

NATUR
WISSEN
SCHAFTEN

Der Arbeiterleser, der mit den Büchern der Naturwissenschaften nähere Bekanntschaft macht, wird seine freien Stunden nicht schlecht verwendet haben. In der Unterhaltungslektüre, in Romanen und Erzählungen, erwartet sich jeder Leser ohne weiteres, Unterhaltung und Anregung zu finden: bannen doch diese Bücher seinen Geist voll Spannung an menschliche Erlebnisse und Schicksale, die ihn beinahe immer irgendwie an sein eigenes Schicksal gemahnen — oder eigene Wünsche in ihm rege werden lassen.

In der wissenschaftlichen Lektüre ist es nicht immer ganz so leicht, sich den Weg zu lebhafter geistiger Anteilnahme, zum angelegten und „unterhaltenden“ Lesen zu erschließen. Sorge und Arbeitsmüdigkeit erschweren es dem Proletarier, die zu eingehenderem Studium nötige Sammlung zu erlangen. Und eine gewisse Verzagtheit, eine leise Scheu vor der Beschäftigung mit der Wissenschaft ist ja den meisten Menschen eigen, denen es im Leben verwehrt geblieben ist, im Bildungsgang höher hinaufzusteigen, als es in der Regel dem Kinde des Proletariats möglich ist. Viel Schuld an dieser Resigniertheit trägt ja die Schule, die wir heute Erwachsenen besucht haben, diese Schule, die es selten verstand, dem Schüler für Wissen und Wissenschaft das richtige Empfinden und Verständnis zu geben, die ihm meist nur trockenes Tatsachenmaterial in langweiliger Weise und mit dem allzusehr betonten Ziele, „Prüfungsstoff“ zu sein, verabreichte. Selten nur erzog sie ihre Schüler zum Beobachten und zum Denken, selten entließ sie ihre Schüler als Menschen, die ein einigermaßen klares Bild von Welt und Menschheit gewonnen hatten. Auf die großen Fragen, die stets in jungen Menschen rege werden, suchte sie Antwort zu geben — in der Religionsstunde. Nur einzelne starke Lehrerpersönlichkeiten überwand den damaligen Geist der Schule — und diese Lehrer verstanden es auch, ihre Schüler so weit zu bringen, daß sie später instande waren, sich mit eigener Kraft weiterzubilden.

Aber nicht nur für diese wenigen ist die wissenschaftliche Abteilung einer Arbeiterbibliothek bestimmt. Die Bücherei der Arbeiter muß so aufgebaut sein, daß es womöglich allen gelinge, in ihr zu finden, was sie darin suchen: Anregung und Ablenkung, Weiterbildung und die Gewinnung eines Weltbildes, wie es — in großen Zügen — dem gegenwärtigen Stande des menschlichen Wissens entspricht. Möge schon die Einleitung zu diesem Katalog der Naturwissenschaften daran mitwirken, das Mißtrauen des Lesers gegenüber der wissenschaftlichen Lektüre in jeder Beziehung zu bekämpfen. Die Furcht vor Langeweile: Eine Arbeiterbücherei bietet nicht fade geschriebene Schmöcker, die nur dazu geeignet sind, den Wissensdurst des Lesers in Schlafbedürfnis zu verwandeln. Die Scheu vor dem „schweren“ Buche, die Befangenheit gegenüber der Wissenschaft: Unsere Bücherei will nicht mit großartig-schwierigen Werken Eindruck machen, die ihre Leser zwar sehr achten — aber nicht verarbeiten könnten.

Wohl hat auch unsere Bibliothek der Naturwissenschaften leichter und schwerer verständliche Bücher, solche, die leicht hin durchgelesen werden können, und Lehrbücher und Spezialwerke, die zwar anregend geschrieben sind, aber doch ein genaueres, „nachdenklicheres“ Befassen mit ihnen erfordern. Aber eines soll ja auch nicht für alle sein!

Muß doch auch nicht jede wissenschaftliche Lektüre mit dem Ziele betrieben werden, ein Gebiet gründlich kennenzulernen. Mancher, den nicht ganz spezielle Interessen leiten, sucht eine allgemeine Orientierung in einem Gebiet, will in einem Buche nur die wichtigsten, grundsätzlichen Erkenntnisse eines Forschungsgebietes, nehmen wir an, der Astronomie, vorfinden. Ohne Oberflächlichkeit und Scheinwissenschaft zu verbreiten, vermag solche leichte Orientierungsliteratur, wenn sie in guter Qualität ausgewählt wurde, doch das Wissen und den Blick zu weiten. Wer etwa das Büchlein von Kahn: „Die Milchstraße“ liest, wird zwar kein astronomisch gebildeter Mensch werden, wird

aber vielfach doch ein ganz neues Bild davon gewinnen, wie es mit dem Sternenhimmel beschaffen ist. Oder ein anderes Beispiel: Wer sich bloß eine Vorstellung davon verschaffen will, wie wohl die Ur-ahnen der Tier- und Pflanzenwelt ausgesehen haben, wie der Mensch der vorgeschichtlichen Urzeit beschaffen gewesen sein mag und wie er gelebt hat, der muß nicht die großen Werke der Urgeschichtsforschung durcharbeiten: er wird von einem der kleinen Bücher, die oft, wie die poetisch-schönen Schriften Bölsches, gleichsam mit einem Blitzlicht die Szenerie jener Urzeit erhellen, viel Gewinn, viel wertvolle Unterhaltung — und wenig Schwierigkeiten haben.

Freilich, ergiebiger ist die Naturwissenschaft in jeder Beziehung, wenn man sich gründlicher mit ihr befaßt. Besonders für jeden, der „ein Mensch seiner Zeit“ sein will. Ist es doch in hervorragendem Maße gerade die Naturwissenschaft, die der Entwicklung unserer Weltanschauung wie auch unserer Lebenspraxis, unserer Technik, im 19. und 20. Jahrhundert ihre Grundlage und ihren Schwung gegeben hat. In allen ihren Zweigen sind uns eine Fülle von Tatsachen bekannt, eine Reihe von Erscheinungen erklärlich geworden. Und viele von den Gesetzen, die das Geschehen im Reiche der unbelebten wie der belebten Natur beherrschen, haben sich unserem geistigen Auge aufschließen lassen. Und weiter hat sich der Blick der Forscher, die früher meist enge in ihre besonderen Arbeitsgebiete (eingesponnen waren, auf weitere Zusammenhänge, ja oft auf das Gesamtgebiet der Naturerkenntnis lenken müssen. Die Einstellung auf die allgemeinen Grundsätze trat mehr in den Vordergrund. Wenn früher der Zoologe seine Tiere, der Botaniker seine Pflanzen zerlegte, beobachtete und beschrieb, konnte er ganz gut sein Wissen und Forschen in den engen Fachgrenzen halten. Nunmehr aber zeigte immer mehr eine Wissenschaft der anderen, wie vielfach benachbart ihre Gebiete einander sind, wie oft ihre Grenzen sich unmerklich verlieren, wie oft gemeinsame Gesichtspunkte, Erklärungsprinzipien und Gesetzmäßigkeiten in der Richtung wirksam sind, das scheinbar Gesonderte einem einheitlichen naturwissenschaftlichen Anschauungsgebäude einzufügen. Da nun wurde der Naturforscher auch zum Naturphilosophen. Da wurde der Mann, der von der Einzelerkenntnis seines eigenen Betrachtungsgebietes zu allgemeinen Naturgesetzen gekommen war, da wurde dieser „Naturwissenschaftler im allgemeinen Sinne“: der Träger eines Weltbildes. Und so hat uns auch die naturwissenschaftliche Forschung der neueren Zeit nicht nur in der Naturbeherrschung um sehr viel weiter gebracht, indem sie uns in großem Maße die Ausnützung der Naturprodukte, die technische Verwertung gesetzmäßig verlaufender Naturerscheinungen lehrte: sie hat auch eine naturwissenschaftlich begründete Weltanschauung heranreifen lassen. Je mehr unsere Naturerkenntnis wuchs, je mehr wir imstande waren, mit Hilfe unseres menschlichen Verstandes das natürliche Geschehen zu erklären, desto weniger waren wir nun darauf angewiesen, unser Weltbild auf übernatürliche, unserem Verständnis unzugängliche, nur von unserem frommen Glauben angenommene Vorgänge und Gewalten zu begründen. Unser Selbstbewußtsein und das Vertrauen auf die Kraft menschlichen Denkens wuchsen und im gleichen Maße schwand die Demut, mit der wir gläubig hingenommen hatten, was angeblich nicht bewiesen werden mußte. Dies war die Aufklärung, die uns von der Naturwissenschaft, von der Naturphilosophie kam — und die die Autorität der Religion aus dem Weltbild des Menschen unserer Zeit immer mehr verdrängte.

So stellt denn die Naturphilosophie die letzte Zusammenfassung der Naturerkenntnisse dar, die sich in unserem Bewußtsein zur Weltanschauung verdichten. Unsere Leser werden ihre Spuren in vielen Werken der verschiedenen Abteilungen finden — vor allem natürlich in der Abteilung „Naturwissenschaft und Weltanschauung“; doch wird man sich hier eigentlich erst dann so ganz zurecht-

finden und den Stoff richtig verarbeiten können, wenn man auch in den folgenden Spezialabteilungen der Naturwissenschaft schon einigermaßen belesen ist.

Ganz leicht verständliche Bücher sind dagegen die in der gleichen Abteilung angeführten Werke der „Naturbetrachtung“, Bücher, in denen der Mensch nicht so sehr als wissenschaftlicher Beobachter, denn als empfindender, staunender Betrachter vor dem Naturgeschehen steht. Bilder und Betrachtungen, die die Naturschauspiele im Geiste des Menschen auslösen, Gefühlsstimmungen, die sie in uns hervorrufen, beinhalten diese Bücher.

Die nächste Abteilung des Katalogs, die vom „Weltall“, von den Problemen der Entstehung und des Unterganges der Weltkörper sowie von den Gesetzen, die sie beherrschen, handelt, wird die Leser in ganz besonderem Maße fesseln. Hat ihnen doch die Schule von diesen Fragen nicht viel mehr gesagt, als daß „Gott“ in sechs Tagen Himmel, Sonne, Mond und Sterne und die Erde geschaffen habe, um sie von Stund' an zu regieren. Auch die Wissenschaft wird dem Leser nicht auf alle und nicht auf die letzten Fragen über das Weltall, den Kosmos, antworten können. Aber sie wird ihm doch manches von dem vielen, das wir wissen, sagen und auch wie weit uns unser Wissen zu Voraussagungen befähigt — und jedenfalls wird sie ihm nicht mit frommen Lügen kommen.

„Von der Erde“ heißt die nächste Abteilung. Sie schildert in der Geologie den Aufbau unseres eigenen Weltkörpers, seine unendliche Zeiträume umspannende Geschichte, die erzählt, wie ganz anders es einstmals auf unserem Planeten ausgesehen hat und wie es kam, daß die Erde so wurde, wie sie heute ist. Weiter vertieft dann die Lehre von den Gesteinen und Erden, die unseren Weltkörper zusammensetzen, die Mineralogie, die Kenntnisse von der Erde. In der Versteinerkunde, der Paläontologie, wird die Erdgeschichte zur Hilfswissenschaft für die Entwicklungsgeschichte der Pflanzen und Tiere. Viele versteinerte Reste von Pflanzen und Tieren früherer Epochen der Erdgeschichte sind in den Gesteinsschichten unserer Erdrinde enthalten. Sie geben uns Zeugnis von dem Leben, das in uralten Zeiten unseren Planeten bevölkert hat, sie zeigen uns die Urformen der Fauna und Flora der Erde.

Hier reiht nun unser Katalog die Bücher der „Chemie“ und der „Physik“ an, jener Fächer, mit deren Hauptgrundsätzen eigentlich jeder bekannt sein muß, der irgendein naturwissenschaftliches Studium betreibt. Mit den Lehren der Physik wird sich gerade der Arbeiter voll Interesse vertraut machen. Beherrschen sie doch in den einzelnen Zweigen der Mechanik und der Wärmelehre, der Lehre vom Schalle, vom Lichte, vom Magnetismus und der Elektrizität das ganze Gebiet unserer modernen technischen Errungenschaften. Diese wurden erst möglich, als die Forschung mit Riesenschritten in dem Verständnis der physikalischen Erscheinungen und Gesetze vorwärtsdrang. So hat uns zum Beispiel erst in neuerer Zeit ein tieferes Verstehen des Wesens der Lichtstrahlen die Möglichkeit gegeben, unsere modernen, hochentwickelten optischen Instrumente zu konstruieren, vor allem das nunmehr so leistungsfähige Mikroskop, das uns nun wieder instand setzte, auf weitere Entdeckungen in das Reich der allerkleinsten Gebilde mit bewaffnetem Auge auszugehen. Ebenso haben die Fortschritte in den Kenntnissen der Mechanik, Wärmelehre, Elektrizitätsforschung die Grundlagen für jenen riesenhaften Aufschwung der modernen Technik geschaffen, der unserer Zivilisationsepoche das Gepräge gibt. — Was die Chemie für die Entwicklung unserer Produktion auf den verschiedensten Gebieten und wiederum auch für unsere fortschreitende Naturerkenntnis geleistet hat und weiter leistet, wird nur der ermessen können, der sich mit diesem interessanten Fache eingehender beschäftigt. Das Lehrbuch von Hollemann in unserer Bibliothek ist freilich schon

ein schwierigeres Buch. Es behandelt die beiden Hauptabteilungen der Chemie in zwei gesonderten Bänden. Der stoffliche Aufbau und die stofflichen Veränderungen der Körper im Reiche der unbelebten Natur werden im ersten, die Chemie der belebten Natur im zweiten Bande behandelt. Wie daraus hervorgeht, gehört so die Chemie zum Teil auch zu den Wissenschaften von den Lebewesen, die dann in einer weiteren Abteilung geordnet und angeführt sind.

Nachdem wir aus diesen zwei Abteilungen unsere Kenntnis über den Aufbau der Materie und die Kräfte und Gesetze, die in der Natur wirksam sind, erweitert haben, wenden wir uns der nächsten Abteilung: „Technik“ zu. Hier findet zunächst die Jugend Möglichkeit zur Selbstbetätigung, zum Basteln und dadurch zur selbständigen Einführung in die schwierige Welt der Technik. Hier findet der Fachmann, der Arbeiter, der an der Werkbank steht, Werke, die ihn in seinem Fache weiterführen und weiterbilden sollen. Hier finden wir alle schließlich allgemeinverständliche Werke, über den gewaltigen Aufschwung, den die Technik in den letzten Jahrzehnten genommen hat, der es ermöglichen könnte, daß mit dem geringsten Kraftaufwand alle Menschen ein würdiges, freies Leben zu führen imstande wären. Hier drängt sich die Frage auf: Ist die Technik schuld daran, daß der Arbeiter nicht Herr, sondern Sklave der Maschine ist? Ist die Technik bloß ein Instrument, dessen sich die herrschende Klasse bedient, um dem Proletariat den Mehrwert abzunehmen? Und die Antwort: Die Technik ist an und für sich nicht schädlich und nicht nützlich, sie ist das, was die jeweiligen Machtverhältnisse aus ihr machen. Das Proletariat soll lernen, Einsicht zu bekommen in den komplizierten Aufbau und in die Leistungen der Maschine, um für den Zeitpunkt gerüstet zu sein, wenn die arbeitende Klasse die planlose Wirtschaft des Kapitalismus in die Planwirtschaft des Sozialismus umgestalten wird.

Die „Allgemeine Lebenslehre“ oder „Biologie“ faßt zunächst die allen Lebewesen gemeinsamen Eigenschaften zusammen, studiert sie und findet die allgemeinen Gesetze, die alles Lebende beherrschen. Die belebte Substanz im allgemeinen Sinne wird also hier in ihren Lebensäußerungen beobachtet und das einzelne Tier, eine spezielle Pflanze oder der Mensch sind hier nicht das Ziel der Betrachtung, sondern nur ein Mittel, um in der Erforschung „des Lebens“ überhaupt fortzuschreiten. Alles, was dieses „Leben“ kennzeichnet, fällt in das allgemein-biologische Gebiet. Nicht etwa ein bestimmter Organismus, der lebt und sich ernährt und wächst und neue Generationen aus sich erwachsen läßt, sondern die Lebensphänomene der Nahrungsaufnahme und des Wachstums, der Fortpflanzung und der Fähigkeit, Eigenschaften der Eltern auf die Nachkommenschaft zu übertragen („Vererbung“), sind Gegenstände der „Biologie“. Darum hat unser Katalog auch die Vererbungs- und Abstammungslehre diesem Gebiet angeschlossen, und der ganze stolze Bau der neueren Entwicklungslehre gehört hieher. Die entwicklungsfördernden und -hemmenden Momente, die sich bei den in Gesellschaften, also „sozial“ lebenden Arten geltend machen, wird der Leser nun auch von einem biologischen Standpunkt her kennenlernen. Hier bildet eben die Lebenslehre ein Grenzgebiet einerseits gegen die Sozialwissenschaften, andererseits gegen die soziale Hygiene. Der Arbeiter, der im sozialistischen Wirtschaftsprogramm die gemeinwirtschaftliche Produktion, das Gesellschaftsprinzip des sozialen Zusammenarbeitens kennen und schätzen gelernt hat, er wird nun auch in der naturwissenschaftlichen Beschreibung „gesellschaftlichen“ Lebens neue Stützen für seine sozialistische Gesellschaftsauffassung finden. Daß etwa die „gegenseitige Hilfe“ ein natürlicher, in allen Reichen der belebten Natur zugunsten von Individuum und „Gesellschaft“ wirksamer Entwicklungsfaktor ist, wird ihm aus Büchern wie Kropotkin: „Gegenseitige Hilfe“ oder Kammerer: „Genossenschaften von Lebewesen“, überzeugend zum Bewußtsein kommen. Auf der anderen Seite wird der Arbeiter die Anschauung des Bürgertums, das die „freie

Konkurrenz“ im Wirtschaftsleben einem angeblich naturnotwendigen „Kampf-ums-Dasein-Gesetz“ gleichstellen will, in ihrer Fadenscheinigkeit durchschauen. Auch von der Biologie her führen eben Wege zum sozialistischen Gedankenkreis.

Unser Katalog führt nun die „Pflanzenkunde“ oder „Botanik“ dann die „Tierkunde“ oder „Zoologie“ an. In beiden Abteilungen finden sich Bücher, die den Stoff systematisch und lehrbuchmäßig behandeln; Bücher, die bestimmte Gruppen der Fauna beziehungsweise Flora studieren lassen und ferner jene reizvollen, eigentlich schon zur „belehrenden Unterhaltungslektüre“ gehörigen Schilderungen aus dem Leben der Tiere und Pflanzen. Endlich aber auch Schriften, die für den Tierfreund und den Pflanzenzüchter praktisch wertvoll sein sollen, indem sie seiner Beschäftigung theoretische Grundlagen geben. Hieher gehört zum Beispiel das Buch von Molisch: „Pflanzenphysiologie als Theorie der Gärtnerei“.

Ueber die in unserer Bücherei reich ausgestattete Abteilung „Vom Menschen“ ist nicht viel zu sagen. In großen Umrissen wie auch in genauerem Studium kann jeder Leser sich Kenntnis davon verschaffen, wie, vom „Zeugungswunder“ angefangen, der menschliche Keim sich entwickelt, wie sich die Frucht aus mikroskopisch kleinen und anfangs ganz einfachen Gebilden zu dem komplizierten menschlichen Organismus auf- und ausbaut. Hier reiht unser Katalog auch jene besonderen Forschungsgebiete an, die die verschiedenen Arten (Rassen) und Typen des Menschen studieren, die Ethnologie und die Anthropologie, ferner auch im weiteren Sinne die menschliche Urgeschichtsforschung in der Archäologie. Die Beschreibung des Körpers und seiner Organe bringt dann die Anatomie; die seiner Arbeitsweise, seiner Leistungen die Physiologie. Wer nunmehr auf Grund seiner Kenntnisse vom gesunden Menschen auch die Entstehung, Wirkung und den Verlauf der Krankheiten kennenlernen und verstehen will, wird alles Wichtige in der folgenden Abteilung „Gesundheitspflege“ finden. Natürlich sind in den Büchern, die von der Krankheit und ihrer Verhütung handeln, am stärksten jene vertreten, deren Inhalt die proletarischen Leser in besonderem Maße betrifft: die Krankheiten, die besonders in der besitzlosen und in der körperlich schwer arbeitenden Bevölkerung ihre Ausbreitung finden, die Leiden, die besonders in dem Milieu und durch die Lebensweise des Armen gedeihen. Hier kann die Selbstbildung des Proletariats, die hygienische Aufklärung, die ihm seine Bücherei verschafft, für ihn wertvollen Schutz gegen diese Erkrankungen bedeuten. Die Hygiene überhaupt, insbesondere aber die so wichtigen Teilgebiete: die Hygiene des Säuglings und des Kleinkindes, die hygienische Pflege der Frau sowie die Hygiene des Geschlechtslebens sind mit vielen Werken vertreten. Die Lektüre der nächsten Abteilung: „Die Alkoholfrage“ bewahrt den denkenden Proletarier vor den Schädigungen dieses Giftes. Unsere sportfreudige Jugend kann sich aus den Werken der Abteilung „Sport“ theoretische Ausbildung in allen Zweigen aneignen. Mögen diese Werke dazu beitragen, neben dem gesunden Geist auch gesunde Körper für den Klassenkampf zu bilden und zu erhalten!

Der letzten Abteilung: „Von Ländern und Völkern“ die den Untertitel „Reisebeschreibungen“ führt, ist in unserer Bücherei ein besonders großer Platz gewidmet. Hier findet der Leser viel Wissenswertes und Interessantes über Forscher-, Jagd- und Abenteuerfahrten in fremde, von uns weit entfernte Gebiete der Uebersee, über gefahrenvolle Kämpfe gegen die Tücken des Klimas an den eisbedeckten Polen oder in den heißen Tropen, dann über Völker, die sonst unserem Gesichtskreis ganz entrückt wären, ihren Sitten, Gebräuchen und ihrer Lebensweise. Diese Abteilung haben wir deshalb so reichhaltig ausgestattet, um die Sehnsucht nach dem Fernen und Fremden zu befriedigen, die der Proletarier nicht durch eigene Reisen und eigenes Sehen stillen

kann. Diese Werke kommen auch dem Hange der Jugend nach Romantik und Abenteuer im weitesten Maße entgegen.

Damit sind wir aber eigentlich schon über das Gebiet der Naturwissenschaften hinausgekommen und damit über die Grenzen, die dieser einleitenden Betrachtung gezogen sind. Wer sich in dieser Einleitung darüber unterrichtet hat, welche Fragen in den einzelnen Abteilungen behandelt werden, der wird auch jene Bücher herausfinden, die er braucht und sucht. Mögen recht viele unserer Leser damit gewinnen, was die Beschäftigung mit den Naturwissenschaften in so reichem Maße zu bieten vermag: Anregung und Ablenkung in den Freistunden; neues Wissen, das sie die Natur wie auch die menschliche Gesellschaft besser verstehen lehrt; und das befriedigende Gefühl, ein Mensch zu sein, der darum ringt, daß sein Weltbild der Höhe der Erkenntnisse seiner Zeit entspricht.

Paul Stein

NATURWISSENSCHAFTEN

Allgemeine naturwissenschaftliche Werke.

- Bölsche Wilhelm. Was ist die Natur? 138 S.
Dannemann Friedrich. Aus der Werkstatt großer Forscher. (Allgemein verständliche Abschnitte aus Werken hervorragender Naturforscher aller Völker und Zeiten.) 430 S, 1908.
Floericke Kurt. Naturgeschichtliche Plaudereien.
— Der Sammler. 194 S.
Francé Raoul. Harmonie in der Natur. 66 S.
Haeckel Ernst. Kristallseelen. 143 S.
Lämmel Rudolf. Von Naturforschern und Naturgesetzen. 167 S, 1925.
Mach Ernst. Populärwissenschaftliche Vorlesungen. 335 S, 1896.
Ostwald Wilhelm. Die Pyramide der Wissenschaften. (Eine Einführung in wissenschaftliches Denken und Arbeiten.) 148 S.
Partheil G. und Probst W. Naturkunde für Jugend und Volk. 165 S.
Sajó Karl. Blätter aus der Naturgeschichte der Lebewesen. 256 S, 1922.
Schäffer C. Biologisches Experimentierbuch. (Anleitung zum selbsttätigen Studium der Lebenserscheinungen.) 272 S.
Schettler Paul. Humboldts Kosmos. 175 S.
Winter Robert. Der Sozialismus in der Natur. 74 S, 1919.
Kosmos. Handweiser für Naturfreunde. (Viele Jahrgänge.)
Urania. Kulturpolitische Monatshefte über Natur und Gesellschaft. (Viele Jahrgänge.)
Wissen und Fortschritt. Populäre Monatsschrift für Technik und Wissenschaft.

Naturbetrachtung und Weltanschauung.

- Arrhenius Svante. Die Vorstellung vom Weltgebäude im Wandel der Zeiten. 191 S, 1908.
Bölsche Wilhelm. Entwicklungsgeschichte der Natur. 1. Band 306 S, 2. Band 796 S.
— Aus der Schneegrube. 346 S, 1923.
— Tierseele und Menschenseele. 75 S.
— Schutz- und Trutzbündnisse in der Natur. 76 S.
— Die Schöpfungstage. 132 S.
— Sechs Aufsätze aus „Natur und Kunst“. 80 S, 1921.
Dannemann Friedrich. Wie unser Weltbild entstand. (Die Entwicklung der Vorstellung über den Bau des Kosmos von den Anfängen bis zur Einsteinschen Relativitätstheorie.) 98 S, 1912.
Dodel A. Aus Leben und Wissenschaft. 1. Teil: Leben und Tod. 264 S. 2. Teil: Moses oder Darwin. 166 S.
Drews Arthur. Der Sternenhimmel in der Dichtung und Religion der alten Völker und des Christentums. (Eine Einführung in die Astral-Mythologie.) 316 S, 1923.
Fließ Wilhelm. Vom Leben und vom Tode. (Biologische Vorträge.)
— Der Ablauf des Lebens. (Grundlegung zur exakten Biologie.)
Kammerer Paul. Sind wir Sklaven der Vergangenheit oder Werkmeister der Zukunft? 32 S.
— Einzeltod, Völkertod, biologische Unsterblichkeit. 122 S, 1918.
— Naturforscherreisen zu den Felseilanden Dalmatiens. 94 S, 1918.
Linke Felix. Das Werden im Weltall. (Eine moderne Weltentwicklungslehre.) 77 S.
Marxismus und Naturwissenschaft. Aufsätze von Friedrich Engels, Gustav Eckstein, Friedrich Adler. Herausgegeben von Otto Janssen.
Meyer M. Wilhelm. Weltuntergang. (Wie kann die Welt einmal untergehen?) 94 S.
Neue Welten. Die Eroberung der Erde in Darstellungen großer Naturforscher. 645 S.
Russel Bertrand. Mensch und Welt. 343 S, 1930.
Winter Robert. Sozialismus in der Natur. 74 S, 1919.

Vom Weltall.

- Arrhenius Svante.** Das Werden der Welten. 208 S, 1907.
 — Die Vorstellung vom Weltgebäude im Wandel der Zeiten. 191 S, 1908.
- Astronomisches Handbuch.** Theoretischer und praktischer Ratgeber für die Arbeit des Liebhabers der Himmelskunde. 287 S, 1921.
- Bloch Werner.** Unser Planetensystem. 134 S, 1927.
- Bölsche Wilhelm.** Von Sonnen und Sonnenstäubchen. (Kosmische Wanderungen.) 445 S, 1923.
- Bürgel Bruno H.** Aus fernen Welten. (Eine volkstümliche Himmelskunde.) 432 S, 1922.
 — Du und das Weltall. 154 S.
- Dannemann Friedrich.** Wie unser Weltbild entstand. (Die Entwicklung der Vorstellung über den Bau des Kosmos von den Anfängen bis zur Einsteinschen Relativitätstheorie.) 98 S, 1912.
 — Aus der Werkstatt großer Forscher. (Allgemein verständliche Abschnitte aus Werken hervorragender Naturforscher aller Völker und Zeiten.) 430 S, 1908.
- Dekker Herrmann.** Planeten und Menschen. 94 S.
- Drews Arthur.** Der Sternenhimmel in der Dichtung und Religion der alten Völker und des Christentums. (Eine Einführung in die Astral-Mythologie.) 316 S, 1923.
- Eckardt Wilhelm R.** Unser Klima. 84 S.
- Fabre J. H.** Der Sternenhimmel. (Vorlesungen aus dem Gebiet der Himmelskunde für jung und alt.) 299 S, 1918.
- Franz Julius.** Der Mond. 118 S.
- Freund O.** Sieben Sternennächte. 192 S.
- Grebe L.** Spektroskopie. 106 S.
- Henseling Robert.** Astronomie für Alle. Sternhimmel und Menschheit. Entstehung unseres astronomischen Weltbildes. (Anleitung zu einfacher Himmelsbeobachtung.) 152 S, 1921.
 — Kleine Sternkunde. 110 S.
 — Der Mars, seine Rätsel und Geschichte. 78 S, 1925.
 — Werden und Wesen der Astrologie. 92 S.
- Kahn Fritz.** Die Milchstraße. 80 S, 1914.
- Kissbauer Kurt.** Der Sternenhimmel im Feldglas. 196 S, 1923.
- Krause Arthur.** Finsternisse. 79 S.
- Linke Felix.** Das Werden im Weltall. (Eine moderne Weltentwicklungslehre.) 190 S, 1922.
- Meyer M. Wilhelm.** Sonne und Sterne. 106 S.
 — Bewohnte Welten. 94 S, 1909.
 — Der Mond. Unsere Nachbarwelt. 92 S.
 — Der neue Stern. 83 S.
 — Kometen und Meteore. 104 S.
 — Die Welt der Planeten. 100 S, 1921.
 — Weltschöpfung. (Wie die Welt entstanden ist.) 92 S.
 — Weltuntergang. (Wie kann die Welt einmal untergehen?) 94 S.
 — Aegyptische Finsternis. 125 S, 1905.
 — Der Untergang der Erde. 389 S, 1904.
- Mühlbach Ernst.** Das Weltgebäude durch die Jahrtausende und im Lichte der neueren Physik. (Gemeinverständlich dargestellt.) 177 S, 1926.
- Peter Bruno.** Die Planeten. 131 S, 1909.
- Plafmann Joseph.** Der gestirnte Himmel. 147 S.
- Rusch Franz.** Himmelsbeobachtungen mit bloßem Auge. (Einleitung in die Methoden und Ergebnisse der Astronomie.) 163 S, 1921.
- Sterne Carus.** Werden und Vergehen im Weltall. 639 S.
- Störmer Carl.** Aus den Tiefen des Weltraumes bis ins Innere der Atome. 196 S, 1925.
- Valier Max.** Der Sterne Bahn und Wesen. 485 S.
- Zart A.** Bausteine des Weltalls. (Atome und Moleküle.) 100 S, 1921.

Von der Erde und von den Gesteinen.

- Arrhenius Svante. Das Werden der Welten. 208 S, 1907.
Banse Ewald. Neue illustrierte Länderkunde. 320 S, 1922.
Berg Alfred. Geologie für Jedermann. (Einführung in die Geologie, gegründet auf Beobachtungen im Freien.) 246 S.
— Wie unsere Erde geworden ist. 78 S.
Bölsche Wilhelm. Im Bernsteinwald. 78 S, 1927.
— Die Schöpfungstage. 132 S.
— Eiszeit und Klimawechsel. 76 S, 1919.
— Festländer und Meere im Wechsel der Zeiten. 94 S.
— Im Steinkohlenwald. 100 S.
— Von Drachen und Zauberküsten. 190 S, 1925.
Bommeli R. Geschichte der Erde.
1. Teil: Wie Berg und Tal entstehen. 123 S.
2. Teil: Die Weltalter. 97 S.
3. Teil: Riesen und Drachen der Vorzeit. 100 S.
Braun G. Erforschung der Pole. 88 S.
Brauns Reinhard. Vulkane und Erdbeben. 166 S.
Bugge Günther. Edelsteine. (Eine Einführung in das Gebiet der Schmuck- und Edelsteine.) 79 S.
Chun Karl. Aus den Tiefen des Weltmeeres. (Schilderungen von der Deutschen Tiefsee-Expedition.) 91 S, 1924.
Cotta. Geologie der Gegenwart.
Dekker Hermann. Planeten und Menschen. 94 S.
Diener Karl. Paläontologie und Abstammungslehre. 135 S, 1920.
Drechsler Herrmann. Aus der Werkstatt der Natur. 203 S, 1930.
Dreis J. Die Wunder der Atmosphäre. 96 S.
Eckardt Wilhelm R. Unser Klima. 84 S.
Fischer Hanns. Die Entstehung der Braunkohle. 64 S, 1925.
Francé R. H. Die Gewalten der Erde. (Eine Geschichte der Entfaltung des Lebens.) 280 S.
— Die Natur in den Alpen. 84 S, 1910.
Frech Fritz. Aus der Vorzeit der Erde. Gletscher einst und jetzt. (Vorträge über allgemeine Geologie.) 138 S, 1911.
Graf Georg Engelbert. Entwicklungsgeschichte der Erde. 100 S, 1924.
Gürich Georg. Das Mineralreich. 739 S.
Haeckel Ernst. Berg- und Seefahrten. 135 S.
— Kristallseelen. 143 S.
Hennig R. Vom Wetter. (Gemeinverständliche Betrachtungen über Wind und Wetter.) 96 S.
Hoffmann Karl. Grundzüge der Geologie. 110 S.
Janson Otto. Meeresforschung und Meeresleben. 138 S.
Köllner Karl. Geologische Skizze von Niederösterreich. 40 S, 1909.
Krümmel Otto. Der Ozean. (Eine Einführung in die allgemeine Meereskunde.)
Lämmermayer L. Die Höhle. (Bilder vom Leben und den Wundern unter Tag.) 86 S.
Lang Ludwig. Gletschereis. 76 S, 1927.
Lindemann B. Geologie der deutschen Landschaften. 360 S.
— Die Erde. 1. Band: Geologische Kräfte. 360 S.
2. Band: Geologie Mitteleuropas. 380 S.
Linke Felix. Der ewige Kreislauf des Werdens. (Betrachtungen über das Schicksal der Erde und des Lebens.) 145 S.
Lotze R. Jahreszahlen der Erdgeschichte. 76 S, 1922.
Menghin Oswald. Urgeschichte Wiens. 80 S, 1924.
Messerschmidt J. B. Vulkanismus und Erdbeben. 93 S.
Meyer M. Wilhelm. Der Untergang der Erde und die kosmischen Katastrophen. 389 S, 1904.
— Erdbeben und Vulkane. 109 S.
— Im Bannkreis der Vulkane. 363 S, 1907.

- Welterschöpfung. (Wie die Welt entstanden ist.) 92 S.
- Weltuntergang. (Wie kann die Welt einmal untergehen?) 94 S.
- Die Rätsel der Erdpole. (Der Kampf um die Pole in Vergangenheit und Gegenwart.) 97 S.
- Von St. Pierre bis Karlsbad. 346 S, 1903.
- Myrbach Otto. Wanderers Wetterbuch. 184 S.
- Neue Welten. Die Eroberung der Erde in Darstellungen großer Naturforscher. 645 S.
- Neumann Carl W. Wunder der Urwelt. 95 S.
- Neumayr Melchior. Erdgeschichte. 1. Band: Allgemeine Geologie. 630 S, 1886.
- 2. Band: Beschreibende Geologie. 850 S.
- Pohlig Hans. Wie Welten und Menschheit entstanden. 175 S, 1923.
- Wunder der Erdgewalten und der Urzeit. 335 S.
- Reinhardt Ludwig. Vom Nebelfleck zum Menschen. 1. Band: Die Geschichte der Erde. 575 S, 1915.
- Schaffer Franz. Geologische Geschichte und Bau der Umgebung Wiens. 112 S.
- Geologischer Anschauungsunterricht. 129 S.
- Schaffer F. X. Geologischer Führer für Exkursionen im Wiener Becken.
- Schmidt C. W. Der Fluß. 74 S.
- Seidlitz Wilfried. Entstehen und Vergehen der Alpen. 245 S 1926.
- Sieberg August. Wetterbüchlein. 79 S.
- Die Vulkane. 77 S.
- Sterne Carus. Werden und Vergehen im Weltall. (Eine Entwicklungsgeschichte des Naturganzen.) 639 S, 1880.
- Umlauff Friedrich. Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik. 580 S.
- Wagner W. Die Heide. 196 S.
- Wandollek B. Das Leben in den Meerestiefen. 95 S.
- Wilser Ludwig. Tierwelt und Erdalter. 127 S.
- Zimmermann W. F. A. Die Wunder der Urwelt. (Eine populäre Darstellung der Geschichte der Schöpfung und des Urzustandes unseres Weltkörpers.)

Chemie.

- Arrhenius Svante. Die Chemie und das moderne Leben. 350 S, 1923.
- Bauer K. Ein Jahrbuch der Chemie. 76 S.
- Becker Walter. Einführung in die Chemie. 1. Band: Anorganische Chemie. 147 S.
- 2. Band: Organische Chemie. 95 S.
- 3. Band: Physikalische Chemie. 132 S.
- 4. Band: Grundlagen der Thermochemie, Elektrochemie und Photochemie. 86 S.
- Chemie des täglichen Lebens. 1. Teil 82 S, 2. Teil 76 S.
- Behm Hans Wolfgang. Kolloidchemie. (Allgemeinverständliche Einführung in das Reich der feinverteilten Stoffe.) 76 S, 1925.
- Bermbach W. Einführung in die Elektrochemie. 136 S, 1907.
- Block Walter. Das Radium und seine Bedeutung in Wissenschaft und Leben. 95 S.
- Foster William. Welt und Wunder der Chemie. 488 S.
- Fulda Ludwig. Chemische Experimente für Knaben mit einfachen, meist selbst zusammengesetzten Apparaten. 1. Band: 85 S, 2. Band: 100 S.
- Grebe L. Spektroskopie. 106 S.
- Lehrbuch der anorganischen Chemie. 492 S.
- Hollemann A. F. Lehrbuch der organischen Chemie. 490 S, 1904.
- Lange Otto. Mineral- und Pflanzengifte. 78 S.
- Lassar-Cohn. Einführung in die Chemie. 285 S.
- Chemie in einer Stunde. 96 S, 1920.

- Leman J. Elementumwandlung, Atomzertrümmerung. (Von Alchemie zur physikalischen Chemie.) 79 S, 1928.
- Löb Walther. Einführung in die Biochemie in elementarer Darstellung. 80 S, 1918.
- Loewen Heinrich. Einführung in die Chemie. 129 S.
- Mecklenburg Werner. Grundbegriffe der Chemie. (Einführung in die Lehre von den Nichtmetallen.) 84 S.
- Nagel Oskar. Die Romantik der Chemie. 78 S, 1921.
- Neuburger Albert. Physik und Chemie. 311 S.
- Oppenheimer Carl. Grundriß der anorganischen Chemie. 309 S.
- Ostwald Wilhelm. Grundlinien der anorganischen Chemie. 775 S, 1900.
- Die Schule der Chemie. (Erste Einführung für Jedermann.) 450 S, 1914.
- Die Mühle des Lebens. (Physikalisch-chemische Grundlagen der Lebensvorgänge.) 93 S.
- Reitz Adolf. Chemie im Alltag. 108 S, 1912.
- Russel Bertrand. Das ABC der Atome. 106 S.
- Soddy Fredrick. Die Natur des Radiums. 266 S.
- Störmer Carl. Aus den Tiefen des Weltraums bis ins Innere der Atome. 193 S, 1925.
- Winderlich R. Chemie für Jedermann. 110 S.

Physik.

- Bauer K. Die Einsteinsche Relativitätstheorie.
- Beer Fritz. Die Einsteinsche Relativitätstheorie. 80 S, 1926.
- Binz Arthur. Kohle und Eisen. 115 S.
- Block Walter. Das Radium und seine Bedeutung in Wissenschaft und Leben. 95 S.
- Büchner Ludwig. Kraft und Stoff oder Grundzüge der natürlichen Weltordnung.
- Borchardt Rudolf. Wandlungen der Atomvorstellung. 85 S.
- Friedlaender S. Robert Julius Meyer. 210 S.
- Graetz Leo. Kurzer Abriß der Elektrizität. 209 S.
- Das Licht und die Farben. 128 S.
- Elektrizität und ihre Anwendungen. 318 S.
- Alte Vorstellungen und neue Tatsachen der Physik. 120 S.
- Grebe L. Spektroskopie. 106 S.
- Günther Hans. Im Reiche Röntgens. 80 S.
- Was ist Elektrizität? 100 S.
- Was ist Magnetismus? 78 S.
- Häntzschel Walter. Erfindungen und Experimente. 1., 2., 3. Band. 498 S.
- Physik für Alle. 390 S.
- Hartmann Siegfried. Eine Stunde Physik. 84 S.
- Herz Robert. Lehrbuch der Physik. 346 S.
- Jäger Gustav. Theoretische Physik.
- Kirchberger Paul. Was kann man ohne Mathematik von der Relativitätstheorie verstehen? 104 S, 1925.
- Krebs G. Die Physik im Dienste der Wissenschaft und des praktischen Lebens. 582 S.
- Lämmel Rudolf. Sozialphysik. Naturkraft, Mensch und Wirtschaft. 74 S, 1925.
- Wege zur Relativitätstheorie. 76 S, 1921.
- Von Naturforschern und Naturgesetzen.
- Lampa Anton. Die Physik in der Kultur. 84 S, 1925.
- Lecher Ernst. Physikalische Weltbilder. 86 S.
- Leman J. Elementenumwandlung, Atomzertrümmerung. 79 S, 1928.
- Mach Ernst. Die Mechanik in ihrer Entwicklung. 561 S.
- Kultur und Mechanik.
- Mayer Robert J. Ueber die Erhaltung der Kraft. 128 S.
- Meyer Arnold. Der elektrische Strom. 122 S.

- Mühlbach Ernst. Das Weltgebäude durch die Jahrtausende und im Licht der neueren Physik. 177 S, 1926.
- Neuburger Albert. Von Morse bis Marconi. (Die Telegraphie und ihre Rolle im Dienste der Weltwirtschaft und der Weltpolitik.) 242 S.
- Ergötzliches Experimentierbuch. (Gemeinverständliche Darstellung aus allen Gebieten der Technik und ihrer Anwendung in der Industrie.) 495 S, 1920.
- Physik und Chemie. 311 S.
- Ostwald Wilhelm. Die Mühle des Lebens. (Physikalisch-chemische Grundlagen der Lebensvorgänge.) 93 S.
- Pfaundler Leopold. Physik des täglichen Lebens. 422 S.
- Pfeiffer Chr. Grundbegriffe der photographischen Optik. 74 S.
- Quint Heinrich. Die Relativitätstheorie.
- Regel Karl. Der junge Physiker. 133 S.
- Reichenbach Hans. Atom und Kosmos. (Das physikalische Weltbild der Gegenwart.) 322 S.
- Reyher O. Grundlehren der Physik.
- Russel Bertrand. Das ABC der Atome. 106 S, 1923.
- Mensch und Welt. 2. Teil: Die physikalische Welt.
- Schulze A. Große Physiker. 114 S.
- Schwartz Th. Licht und Kraft. (Grundlagen und Anwendungen der Elektrizität.) 530 S.
- Soddy Fredrick. Die Natur des Radiums. 266 S.
- Spies Paul. Sichtbare und unsichtbare Strahlen. 139 S.
- Störmer Carl. Aus den Tiefen des Weltenraumes bis ins Innere der Atome. 196 S, 1925.
- Zart A. Bausteine des Weltalls. (Atome und Moleküle.) 100 S. 1913.

Technik.

Allgemeines.

- Angel Ernst. Edison, sein Leben und Erfinden. 172 S.
- Berdrow Wilhelm. Buch der Erfindungen. 710 S.
- Bond A. R. Bei den Helden der Technik. 222 S, 1921.
- Cunow Heinrich und Lewin-Dorsch Hannah. Die Technik der Urzeit und auf primitiven Kulturstufen. 103 S.
- Dominik Hans. Triumphe der Technik. 387 S.
- Ueber und unter der Erde. Technische Rekorde. 346 S.
- Ducker Eduard. Die Wärmewirtschaft im Haushalt der Stadt Wien. 16 S.
- Faraday Michael. Naturgeschichte einer Kerze. (Sechs Vorlesungen für die Jugend.) 153 S.
- Feldhaus Franz. Ruhmesblätter der Technik. Band I, 292 S, Band II, 290 S, 1924.
- Fürst Arthur. Wunder um uns.
- Das elektrische Licht.
- Fürst A. und Moszkowski A. Das Buch der 1000 Wunder. 1920.
- Gail Willi. Mit Raketenkraft ins Weltall. 106 S, 1928.
- Geisler Kurt. Wärmewirtschaft. 132 S.
- Günther Hanns. Die Eroberung der Tiefe. 73 S.
- Das Mikroskop und seine Nebenapparate. 92 S.
- In hundert Jahren. 78 S.
- Pioniere der Radiotechnik. 78 S.
- Die weite Welt. 480 S.
- Hanffstengel G. Technisches Denken und Schaffen. 210 S, 1922.
- Häntzschel Walter. Erfindungen und Experimente. I. Band 408 S, II. Band 460 S, III. Band 498 S, 1905.
- Henseling Robert. Das Mikroskop.
- Kalkschmidt Eugen. Der Goldmacher Johann Böttger und die Erfindung des europäischen Porzellans. 78 S.

- Klemme Gustav. Kulturdokumente für Familie und Schule. Vom Hunger und Brot. 99 S.
- Kraft Ernst. Fliegen und Funken. (Ein Buch von Technik, Tat und Traum.) 126 S.
- Lämmel Rudolf. Sozialphysik. 74 S.
- Leimbach Gotthelf. Das Licht im Dienste der Menschheit. 125 S, 1912.
- Lorenz H. Einführung in die Technik. 94 S.
- Lowitsch Alfred. Energie, Planwirtschaft und Sozialismus. 77 S, 1929
- Mach Ernst. Kultur und Mechanik. 86 S, 1915.
- Meyer Arnold. Wunderbuch der Technik. 228 S.
- Meyer Erna. Der neue Haushalt. 103 S, 1926.
- Morin Heinrich. Streifzüge in die Welt des Kleinen. 105 S.
- Neuburger Albert. Erfinder und Erfindungen. 275 S, 1921.
- Technik des Altertums. 510 S.
- Von Morse bis Marconi. 243 S.
- Pfadfinder der Kultur. 300 S.
- Neudeck G. Das kleine Buch der Technik. 550 S.
- Pachtner Fritz. Weltmacht Erdöl. 79 S.
- Pfeiffer E., Schweisheimer W. Aendert die Technik den menschlichen Körper? 79 S.
- Redzich Konstantin. Das große Buch der Erfindungen und deren Erfinder. Bd. I. 399 S, Bd. II. 392 S.
- Schroot A. Der Dampf. Eine Darstellung des Zeitalters der Dampfmaschine. 200 S.
- Schwartz Th. Licht und Kraft. 412 S, 1922.
- Stahl C. J. Vom Sandkorn zum Kristallgefäß. 78 S.
- Topf Erwin. Der Menschheit täglich Brot. 97 S.
- Vater Richard. Technische Wärmelehre. 122 S.
- Welt, Die weite. Ein Buch der Reisen, Abenteuer, Entdeckungen und Erfindungen. 480 S.
- Wenk Karl. Vom Kerbstock zum Alphabet. 96 S, 1915.
- Anfänge der Naturbeherrschung. 1. Band 76 S, 1921. 2. Band 83 S, 1922.
- Woldt Richard. Die Arbeitswelt der Technik. 191 S, 1926.

Maschinenbau.

- Breslauer Eduard. Der Maschinenbau. 914 S.
- Kraft und Hebe­maschinen.
- Buch Max. Automobilgetriebe und Kupplungen. 128 S.
- Gnant H. Der Bau- und Maschinenschlosser. 338 S.
- Haas W. Wie unsere Maschinen arbeiten. I. Meßverfahren und Maschinenelemente. 79 S.
- II. Die Dampfmaschine. 79 S.
- III. Turbinen, Dampfkessel, Kondensatoren. 76 S.
- Hanfland Curt. Der neuzeitliche Maschinenbau. Ein Handbuch zum Studium und zum Nachschlagen. 1. Band 760 S, 2. Band 868 S.
- Kavec J. Betrieb und Wartung des Dieselmotors. 250 S, 1919.
- Montage des Dieselmotors. 130 S.
- Körting Johannes. Baumaschinen. 138 S, 1913.
- Mayer W. und Czapp E. Die praktische Wartung der Dampfkessel und Dampfmaschinen. 171 S.
- Melan Herbert. Theorie und Bau der Dampfturbine. 284 S, 1922.
- Meyer Theodor. Die Wasserkraft. 124 S. 1926.
- Schütze C. Die Kraftmaschine. 235 S.
- Ulbrich August. Dampfkessel und Dampfmaschine. 478
- Einrichtung u. Betrieb der Lokomotiven. 614 S.
- Vater Richard. Die neueren Wärmekraftmaschinen. 1. Band: Einführung in die Theorie und den Bau der Gasmaschinen. 117 S.
2. Band: Gaserzeuger, Gasmaschinen, Dampf- und Gasturbinen. 116 S.
- Die Maschinenelemente. 102 S, 1915.

- Wilda Hermann. Werkzeugmaschinen für Holzbearbeitung. 121 S.
 Wolfram Paul. Wirkungsweise der Verbrennungsmotoren. 118 S, 1926.
 Wunderlich Hans. Der Verbrennungsmotor, seine Konstruktion und Wirkungsweise. 18 S.
 Wurr E. Hilfsbuch für Maschinisten und Heizer. Ein Lehr- und Nachschlagewerk. 589 S, 1921.

Gewerbe und Handfertigkeit.

- Bastelbuch. Wegweiser für Handfertigkeit. 6 verschiedene Bände. Je 200 S.
 Baumann G. Berechnungen über das Gewindeschneiden. 144 S.
 Bechstein Otto. Die Fördermittel. 92 S.
 Behm Hans Wolfgang. Von der Faser zum Gewand. 75 S.
 — Von Kleidung und Geweben. 76 S.
 Binz Arthur. Kohle und Eisen. 115 S, 1919.
 Boegler Gustav Adolf. Neues Modellbuch für Blecharbeiten. 192 S, 1922.
 David Ludwig. Ratgeber im Photographieren. 273 S.
 Eitel Fritz. Der Weg durch die Werkstatt. 158 S.
 Endisch I. Werkzeuglehre und Materialkunde. 171 S.
 Geleich Eugen. Die Uhrmacherkunst und die Behandlung der Präzisionsuhren. 630 S, 1892.
 Gnant H. Der Bau- und Maschinenschlosser. 338 S.
 Grissemann O. Das Wruki-Bastelbuch. 92 S.
 Großmann J. Das Holz.
 Günther Hanns. Elektrotechnisches Bastelbuch. 1. und 2. Band je 250 S, 1920.
 — Der Weg des Eisens vom Erz zum Stahl. 107 S.
 Harder Johannes. Tischlerarbeit für den Hausgebrauch. 47 S.
 Hauser K. Darstellung der Textil-, Kautschuk- und Lederindustrie.
 Hazer William. Das Holz und seine Verwertung. 76 S.
 Kagerer Felix. Autogenes Schweißen und Schneiden. 1923.
 Kallenberg O. Der kleine praktische Klempner und Installateur. 159 S.
 Kassler Kurt. Kupfer als Baustoff für Wasserleitungen. 53 S.
 Meyer Franz. Die Schmiedekunst. 216 S, 1905.
 Müller R. Befördertechnik. 120 S.
 — Hebeteknik. 120 S.
 Neuburger Albert. Ergötzliches Experimentierbuch. (Gemeinverständliche Darstellung aus allen Gebieten der Technik und ihrer Anwendung in der Industrie.) 495 S, 1920.
 Nothdurft O. Leitfaden der Photographie. 92 S.
 — Fehler beim Photographieren. 48 S, 1923.
 Pfeiffer Chr. Grundbegriffe der photographischen Optik. 74 S.
 Regel Karl. Der junge Physiker. 133 S.
 Saure Otto. Kohlenbergwerk. 92 S.
 Schnetzler Eberhard. Elektrotechnisches Experimentierbuch. 314 S.
 Schramm Bruno. Taschenbuch für Heizungsmonteuere. 145 S.
 Schwenn Otto. Die Dreherei. (Lehr- und Nachschlagebuch.) 280 S 1923.
 Unger A. W. Lehrbuch der Buchdrucker.
 Vatter Hans. Handwerksbuch. 215 S.
 — Die Selbsterstellung einer Wassermotoranlage. 31 S.
 Volland-Müller. Die Zimmermannsarbeiten. 67 S, 1909.
 Wilda Hermann. Werkzeugmaschinen für Holzbearbeitung. 121 S.
 Wolf Gustav. Schiftung und Dachverbandhölzer. 68 S, 1909.
 Wurr E. Hilfsbuch für Maschinisten und Heizer. 589 S, 1921.

Elektrotechnik.

Schwach- und Starkstromtechnik.

- Aron Conrad. Die Grundlagen der elektrischen Energieversorgung. 124 S.
 — Der Transformator. 115 S, 1926.
 — Messung der elektrischen Größen. 105 S.
 Bermbach W. Einführung in die Elektrochemie. 136 S.

- Biscan Wilhelm. Die Dynamomaschine. 104 S.
Brick H. Drähte und Kabel. 108 S.
Fürst Arthur. Das elektrische Licht.
Gibson Charles und Günther Hanns. Was ist Elektrizität? 100 S.
Graetz Leo. Die Elektrizität und ihre Anwendungen. 818 S, 1912.
Günther Hanns. Das elektrische Licht. 127 S.
— Elektrotechnisches Bastelbuch. I. und II. Band je 250 S, 1920.
— Elektrotechnik für Alle. 1922.
Herzog S. Die Schule des Elektromonteurs. 207 S, 1921.
Königsmann Bernhard. Lehr- und Handbuch der Elektrotechnik für den Selbstunterricht. 357 S.
Köhn Paul. Elektrische Kraftübertragung. 124 S.
Lämmel Rudolf. Moderne Elektrowirtschaft. 92 S.
Lindner Max. Schaltungsbuch. 276 S, 1921.
Meyer Arnold. Der elektrische Strom. 122 S. 1926.
Neuburger Albert. Von Morse bis Marconi. 243 S.
Roessler G. Elektromotoren für Gleichstrom. 136 S.
Rosenberg C. Elektrische Starkstromtechnik. 290 S.
Schnetzler Eberhard. Elektrotechnisches Experimentierbuch. 314 S.
Spennrath Josef und Kirstein Otto. Grundlagen der Elektrotechnik.
1. Band 119 S, 2. Band 117 S, 1923.
Wietz H. und Erfurth C. Hilfsbuch für Elektropraktiker. I. Band 270 S,
II. Band 380 S.

Radio.

- Bergmann Ludwig. Störungen beim Radioempfang. 85 S.
Dietsche Friedrich. Die Hochantenne. 113 S.
Günther Hanns. Radiotechnik. 77 S.
— Wellentelegraphie. 107 S, 1921.
— Das Radiobuch. 245 S.
— Der praktische Radioamateur. 300 S.
— Pioniere der Radiotechnik. 78 S.
Kappelmayer Otto. Radio im Heim. 161 S.
Krüger R. Wie baue ich Radioempfänger? 94 S, 1927.
— Die Selbstanfertigung von Radioapparaten. 135 S.
Lich Otto. Die Werkstatt des Radioamateurs. 110 S, 1925.
Neuburger Albert. Von Morse bis Marconi. 243 S.
Pfeuffen Johann und Richtera L. Der Radioempfangsapparat.
Vatter Hans. Der Bau einer funktelegraphischen Station. 40 S.
Zeman Anton und Schönbauer Karl. Radioempfang und Audionlampe. 52 S.

Bau- und Wohnungswesen.

- Eberstadt R. Handbuch des Wohnungswesens und der Wohnungsfrage. 690 S, 1917.
Giedion S. Befreites Wohnen. 20 und 86 S.
Kassler Kurt. Kupfer als Baustoff für Wasserleitungen. 53 S.
Kollmann J. und Schöhofer R. Eisen- und Betonbau. (Gemeinverständliche Einzeldarstellungen aus Theorie und Praxis beider Bauweisen.) 80 S.
Körtling Johannes. Baumaschinen. 138 S, 1913.
Meyer Erna. Der neue Haushalt. 103 S, 1926.
Müller-Wulekow Walter. Wohnbauten und Siedlungen. 122 S, 1929.
Rössle Karl. Der Eisenbetonbau. 172 S.
Sigrist Albert. Das Buch vom Bauen. 212 S, 1930.
Taut Bruno. Bauen. (Der neue Wohnbau.) 71 S.
Volland-Müller. Die Zimmermannsarbeiten. 67 S, 1909.
Wolf Gustav. Schiftung und Dachverbandhölzer. 68 S, 1909.

Verkehrstechnik.

- Buch Max. Automobilgetriebe und Kupplungen. 128 S.
 Büttner Alexander. Der Menschenflug. 116 S., 1924.
 Fühlberg-Horst John. Auto und Motor bei Onkel Herbert. 236 S.
 — Auto, Schiff und Flugzeug. 196 S.
 Fürst Arthur. Die hundertjährige Eisenbahn. 131 S., 1925.
 Gail Willi. Mit Raketenkraft ins Weltall. 106 S., 1928.
 Günther Hanns. Das Buch von der Eisenbahn. 268 S., 1927.
 Hessler. Der Kraftwagen, seine Bedienung und Pflege.
 Krumm G. A. Die Einrichtung und Wartung des Motorrades. 204 S.
 Langsdorf Werner. Das Flugsportbuch. 140 S.
 Luft, Die Eroberung der. 391 S., 1909.
 Mulach G. A. Die Schifffahrt im Bild. Das Segelschiff. 128 S., 1926.
 — Die Schifffahrt im Wandel der Zeiten. 136 S., 1925.
 Nimführ Raimund. Die Luftfahrt. 130 S.
 Pearson Henry. Der Gummireifen und alles darauf bezügliche. 222 S.
 Pfeiffer E. Die eisernen Zugtiere. 80 S.
 Poeschel Johannes. Ins Reich der Lüfte. 226 S.
 Prochnow Oskar. Vogelflug und Flugmaschine. 101 S.
 Richter Johann. Der Kraftwagen, seine Beschreibung, Verwendung und
 Behandlung als Personenzfahrzeug. 88 S.
 Schuricht Walter. Das Motorrad und seine Behandlung. 273 S., 1928.
 Spiegel Julius. Einführung in die Flugtechnik. 139 S.
 Wegsang Walther. Das Motorrad. 190 S.
 Weckerle Eduard. Rad und Raum. (Soziologische Betrachtungen über
 das Transportwesen.) 1. bis 4. Kapitel. 79 S.

Technisches Rechnen. Mathematik.

- Baumann G. Berechnungen über das Gewindeschneiden. 144 S.
 Herzog S. Technisches Kalkulieren. 139 S., 1922.
 Lippmann Otto. Hilfsbuch für technisches Rechnen und praktisches Kal-
 kulieren in maschinellen Betrieben. 191 S.
 Löwenberg Georg. Differential- und Integralrechnung. 54 S.
 Meyer Arnold. Grundlagen der Algebra. 138 S., 1926.
 Schubert Hermann. Arithmetik und Algebra. 171 S., 1917.

Vom Leben und seinen Erscheinungsformen. (Biologie)

Allgemeine Lebenslehre.

- Arlt Theodor. Wohnstätten des Lebens. 180 S.
 Aveling Edward. Die Darwinsche Theorie. 272 S., 1902.
 Behm Hans Wolfgang. Entwicklungsgeschichte des Weltalls, des Le-
 bens, des Menschen. 225 S.
 Bölsche Wilhelm. Der Sieg des Lebens. 95 S.
 — Vom Bazillus zum Affenmenschen. (Naturwissenschaftliche Plau-
 dereien.) 321 S.
 — Entwicklungsgeschichte der Natur. 794 S.
 — Schutz- und Trutzbündnisse in der Natur. 76 S.
 Büchner Ludwig. Die Darwinsche Theorie. 382 S.
 Daiber Albert. Des Lebens Werdegang und Ende. (Naturwissenschaft-
 liche Offenbarungen der Neuzeit.) 150 S.
 Dekker Herrmann. Der sieghafte Zellenstaat. 108 S., 1921.
 Delage und Goldsmith. Entwicklungstheorien. 189 S.
 Dodel A. Aus Leben und Wissenschaft. 1. Teil: Leben und Tod. 264 S.
 Drechsler Hermann. Aus der Werkstatt der Natur. 203 S.
 Flaskämper Paul. Die Wissenschaft vom Leben. (Biologisch-philoso-
 phische Betrachtungen.) 309 S., 1913.

- Fließ Wilhelm. Vom Leben und vom Tode.
— Der Ablauf des Lebens.
- Francé Raoul H. Das Leben im Ackerboden. 77 S, 1922.
— Der heutige Stand der Darwinschen Frage. 168 S.
— Plasmantik. (Die Wissenschaft der Zukunft.) 188 S, 1923.
— Streifzüge im Wassertropfen. 95 S, 1921.
- Franceschini Robert. Rätsel des Lebens. 448 S.
- Goldschmidt Richard. Einführung in die Wissenschaft vom Leben. 336 S.
- Graf G. E. Von Moses bis Darwin. 36 S, 1929.
- Günther Hanns. Die Lehre vom Leben. 178 S, 1911.
- Gotzeit Ernst. Die Bakterien im Haushalt der Natur und des Menschen. 135 S.
- Haeckel Ernst. Die Lebenswunder. (Biologische Philosophie.) 200 S.
- Hesse Richard. Abstammungslehre und Darwinismus. 127 S, 1922.
- Kahn Fritz. Die Zelle. 68 S, 1920.
- Kammerer Paul. Allgemeine Biologie.
— Geschlechtsbestimmung und Geschlechtsverwandlung. 94 S, 1918.
— Genossenschaften von Lebewesen. 120 S, 1913.
— Bestimmung des Geschlechts bei Pflanze, Tier und Mensch. 95 S.
— Einzeltod, Völkertod, biologische Unsterblichkeit. 122 S, 1918.
— Geschlecht, Fruchtbarkeit, Fortpflanzung. 270 S, 1927.
— Neuvererbung oder Vererbung erworbener Eigenschaften. 183 S.
- Kruif Paul de. Mikrobenjäger. 350 S, 1926.
- Lamarek Jean. Zoologische Philosophie. 118 S.
- Lampert Kurt. Vom Keim zum Leben. 181 S.
— Die Welt der Organismen. (In Entwicklung und Zusammenhang dargestellt.) 135 S, 1909.
- Lehmann E. Experimentelle Abstammungs- und Vererbungslehre. 124 S, 1921.
- Linke Felix. Der ewige Kreislauf des Werdens. 146 S.
- Lipschütz Alexander. Warum wir sterben. 88 S.
- Löhlein M. Die krankheitserregenden Bakterien. 120 S.
- Lublinski Samuel. Charles Darwin. 112 S.
- Molisch Hans. Populäre biologische Vorträge. 303 S, 1922.
- Mühlbach Ernst. Glück und Tragik der Vererbung. 96 S.
- Reinhardt Ludwig. Vom Nebelfleck zum Menschen. 2. Band: Das Leben auf der Erde. 583 S, 1925.
3. Band: Die Geschichte des Lebens der Erde. 558 S, 1925.
- Reitz Adolf. Die Bakterien. (Eine Einführung in das Reich der Mikroorganismen.) 95 S, 1911.
- Schäffer C. Biologisches Experimentierbuch. 272 S.
- Schaxel Julius. Das Leben auf der Erde. 80 S.
— Vergesellschaftung in der Natur. 78 S.
— Das Geschlecht, seine Erscheinungen, seine Bestimmung, sein Wesen bei Tier und Mensch. 92 S.
- Schild Ewald. Das Rätsel des Lebens. 62 S, 1922.
- Schlegel J. C. Zeugung und Geburt des Menschen. 272 S.
- Schmidt Heinrich. Fruchtbarkeit und Vermehrung. 96 S.
- Schmitt Cornel. Zwiesprache mit der Natur. 209 S, 1923.
- Teichmann Ernst. Befruchtung und Vererbung. 110 S, 1919.
— Fortpflanzung und Zeugung. 96 S, 1920.
— Vom Leben und Tode. (Ein Kapitel aus der Lebenskunde.) 112 S, 1919.
- Thesing Curt. Fortpflanzung und Vererbung. 96 S, 1911.
- Tschulok S. Entwicklungstheorie. (Darwins Lehre.) 308 S.

Von den Pflanzen.

- Bölsche Wilhelm. Schutz- und Trutzbündnisse in der Natur. 76 S.
 Bommeli R. Die Pflanzenwelt.
 Bronsart H. Wachsen und Wandern der Pflanze. (Eine Pflanzenphysiologie.) 185 S, 1927.
 Burbank Luther. Lebensernte. 306 S, 1929.
 Buesgen M. Der deutsche Wald. 174 S.
 Dammer U. Unsere Blumen und Pflanzen im Garten.
 — Unsere Blumen und Pflanzen im Zimmer.
 Drechsler Herrmann. Aus der Werkstatt der Natur. 203 S, 1930.
 Eichinger Alfons. Die Pilze. 122 S.
 Francé Raoul H. Bilder aus dem Leben des deutschen Waldes. 93 S, 1908.
 — Korallenwelt. 77 S.
 — Das Leben im Ackerboden. 77 S, 1922.
 — Das Liebesleben der Pflanzen. 78 S, 1920.
 — Das Sinnesleben der Pflanzen. 79 S.
 — Denkmäler der Natur. 79 S.
 — Die Entdeckung der Heimat. 70 S.
 — Die Natur in den Alpen. 84 S, 1910.
 — Die Pflanze als Erfinder. 73 S.
 — Plasmantik. (Die Wissenschaft der Zukunft.) 188 S, 1923.
 — Pflanzenkunde für jedermann. 425 S.
 — Technische Leistungen der Pflanze. 268 S.
 — Streifzüge im Wassertropfen. 94 S, 1921.
 — Urwald. 75 S.
 Hansen Adolf. Die Pflanzendecke der Erde. 275 S, 1920.
 Janson Otto. Meeresforschung und Meeresleben. 138 S.
 Klein Ludwig. Unsere Wiesenpflanzen. 201 S.
 Knauer Friedrich. Der Niedergang unserer Tier- und Pflanzenwelt. 94 S.
 Koelsch Adolf. Der blühende See. 93 S, 1919.
 — Durch Heide und Moor. 100 S.
 — Von Pflanzen zwischen Dorf und Trift. (Ein Buch für Schönheits-sucher.) 93 S.
 — Würger im Pflanzenreich. 101 S.
 Kraepelin Karl. Die Beziehungen der Tiere und Pflanzen zueinander. 100 S, 1913.
 Kruif Paul de. Bezwingen des Hungers. 344 S.
 Lange Otto. Mineral- und Pflanzengifte. 78 S.
 Maaß Harry. Wie baue und pflanze ich meinen Garten? 307 S, 1919.
 Miehe H. Zellenlehre und Anatomie der Pflanzen. 137 S, 1911.
 Migula W. Pflanzenbiologie.
 1. Band: Allgemeine Biologie.
 2. Band: Blütenbiologie.
 Molisch Hans. Pflanzenphysiologie als Theorie der Gärtnerei.
 Morton Friedrich. Wasserpflanzen. 70 S.
 Schmitt Cornel. Zwiesprache mit der Natur. 209 S, 1923.
 Schneider Joh. Der Kleingarten.
 Small James. Geheimnisse der Botanik. 79 S.
 Soffel K. Schwester Pflanze. 96 S.
 Steyer Karl. Die Natur am Meeresstrand. 80 S.
 Tobler Fr. Kolonialbotanik. 127 S, 1907.
 Voges E. Obstbau.
 Wagner Hermann. Die Lebensgeheimnisse der Pflanze. 134 S.
 Welten Heinz. Die Sinne der Pflanze. 93 S.
 Zander Robert. Die Wunder der Blüten. 120 S.

Von den Tieren.

Allgemeines.

- Abel Othenio. Die Tiere der Vorwelt. 399 S, 1914.
Beebe William. Das Arcturus-Abenteuer. 325 S.
— Dschungelleben. 238 S.
Behm Hans Wolfgang. Vom Tier zum Fels. 94 S.
Besser Hans. Natur- und Jagdstudien in Deutschostafrika. 79 S, 1922.
Bölsche Wilhelm. Aus Urtagen der Tierwelt. 185 S, 1922.
— Der Stammbaum der Tiere. 93 S.
— Vom Bazillus zum Affenmenschen. 321 S, 1904.
— Schutz- und Trutzbündnisse in der Natur. 76 S.
— Von Wundern und Tieren. 276 S.
— Tierwanderungen in der Urwelt. 94 S.
— Tierseele und Menschenseele. 75 S.
— Von Drachen und Zauberküsten. 190 S, 1925.
— Das Liebesleben in der Natur. (Eine Entwicklungsgeschichte der Liebe.) 756 S.
Brehm, Der kleine. 381 S, 1929.
Brehm Alfred Egmont. Tierleben.
1. Band: 139 S.
2. Band: 886 S, 1929.
— Wildtiere. 393 S, 1924.
— Kleine Schriften. 319 S.
Delmont Joseph. Wilde Tiere im Film. 184 S, 1925.
Ewald Karl. Der Zweifüßler und andere Tiergeschichten. 309 S.
Floericke Kurt. Tiervater Brehm. 79 S.
— Zwischen Pol und Aequator. (Tiergeographische Lebensbilder.) 79 S.
— Forscherfahrt in Feindesland. 76 S.
Forel August. Mensch und Ameise. 70 S.
Francé Raoul H. Das Leben im Ackerboden. 77 S, 1922.
Guenther Konrad. Wanderungen und Streifzüge.
— Kultur und Tierwelt. 151 S.
— Der Kampf um das Weib in Tier- und Menschenentwicklung. 107 S.
Hagenbeck Carl. Von Tieren und Menschen. (Erlebnisse und Erfahrungen.) 219 S.
Hedges Mitchell. Kämpfe mit Riesenfischen. 180 S.
Hempelmann Friedrich. Der Bauplan des Tierkörpers im Zusammenhang mit der Umwelt. 72 S.
Hilzheimer L. Geschichte unserer Haustiere. 100 S.
Janson Otto. Meeresforschung und Meeresleben. 138 S.
Knauer Friedrich. Die Zweigestalt der Geschlechter in der Tierwelt. 126 S.
— Der Niedergang unserer Tier- und Pflanzenwelt. 94 S.
Kraepelin K. Die Beziehungen der Tiere zueinander und zur Pflanzenwelt. 1. Band 163 S, 2. Band 99 S.
Kreutzberg Lola. Wir Tiere. 316 S.
Kropotkin Peter. Gegenseitige Hilfe in der Tier- und Menschenwelt. (I. u. II. Kap.) 318 S.
Kühnert Wilhelm. Im Lande meiner Modelle. 281 S.
Lamarck Jean. Zoologische Philosophie. 118 S,
Maas Otto. Lebensbedingung und Verbreitung der Tiere. 136 S, 1907.
Neureiter F. Biologische Charakterbilder aus der Tierwelt. 169 S.
Ohm P. Das Seelenleben der Tiere. 113 S.
Ramme W. Tiergrotesken. 90 S.
Rosen R. Brutpflege und Elternfürsorge. 96 S 1912.
Sajó Karl. Blätter aus der Naturgeschichte der Lebewesen. 250 S, 1922.
Schaxel Julius. Das Geschlecht, seine Erscheinungen, seine Bestimmung, sein Wesen bei Tier und Mensch. 92 S.
Schmid Bastian. Das Tier und wir. 91 S.
— Liebe und Ehe im Tierreich. 1921.

- Schreder. Das Liebesleben der Tiere. 118 S.
 Schütz Heinrich. Heimliches Volk. 79 S.
 Simroth Heinrich. Abriss der Biologie der Tiere. 1., 2. Band je 140 S,
 1923.
 Sokolowsky Alexander. Aus dem Seelenleben höherer Tiere. 74 S, 1910.
 Steinhardt V. Vom wehrhaften Riesen und seinem Reich. 224 S, 1923.
 Steyer Karl. Die Natur am Meeresstrand. 80 S.
 Venzmer Gerhard. Geißeln der Tropen. 79 S.
 Vogt Carl. Bilder aus dem Tierleben. 452 S.
 Wilser Ludwig. Tierwelt und Erdalter. 118 S.
 Zacharias O. Das Süßwasser-Plankton. 130 S, 1907.
 Zell Th. Riesen der Tierwelt. 381 S, 1911.
 — Streifzüge durch die Tierwelt. 92 S.
 — Das Gemütsleben in der Tierwelt. 208 S, 1923.
 — Tiere als Schauspieler. 210 S.
 — Die Vernunft der Tiere. 208 S, 1923.
 — Neue Tierbeobachtungen. 75 S.
 — Zärtliche Verwandte in der Tierwelt. 236 S.
 — Unsere Haustiere vom Standpunkt ihrer wilden Verwandten. 263 S.
 — Moral in der Tierwelt. 92 S.

Insekten.

- Bölsche Wilhelm. Der Termitenstaat. 74 S.
 — Stammbaum der Insekten. 90 S, 1917.
 Deegener P. Wesen und Bedeutung der Metamorphose bei den In-
 sekten. 78 S, 1910.
 Eckstein K. Naturreich der Schmetterlinge. 258 S, 1922.
 Floericke Kurt. Falterleben. 75 S, 1923.
 — Käfervolk. 76 S, 1924.
 — Heuschrecken und Libellen. 76 S.
 — Spinnen und Spinnenleben. 76 S, 1919.
 Forel August. Mensch und Ameise. 70 S, 1921.
 Kammerer Paul. Terrarium und Insektarium. 205 S.
 Kleine Richard. Die Schmetterlinge unserer Heimat. 95 S.
 Maeterlinck Maurice. Das Leben der Bienen. 126 S, 1921.
 Sajó Karl. Krieg und Frieden im Ameisenstaat. 90 S.
 — Unsere Honigbiene. 92 S.

Fische, Kriechtiere, Lurche.

- Abel Othenio. Die Tiere der Vorwelt. 399 S.
 Beebe William. Das Arcturus-Abenteuer. 331 S, 1923.
 Bölsche Wilhelm. Aus Urtagen der Tierwelt. 185 S.
 Chun Karl. Aus den Tiefen des Weltmeeres. 91 S.
 Floericke Kurt. Allerlei Gewürm. 75 S.
 — Einheimische Fische. 103 S.
 — Wundertiere des Meeres. 78 S.
 — Gepanzerte Ritter. 93 S.
 — Kriechtiere und Lurche Deutschlands. 112 S, 1920.
 — Kriechtiere und Lurche fremder Länder. 93 S, 1920.
 — Schnecken und Muscheln. 78 S, 1920.
 — Meeresfische. 95 S, 1914.
 Hedges Mitchell. Kämpfe mit Riesenfischen. 180 S.
 Janson Otto. Meeresforschung und Meeresleben. 138 S.
 Kammerer Paul. Terrarium und Insektarium. 209 S.
 Schmidt E. W. Das Aquarium.
 Sternfeld Richard. Die Reptilien und Amphibien Mitteleuropas. 80 S.
 Wandollek B. Das Leben in den Meerestiefen. 95 S, 1912.

Vögel.

- Beebe William. Im Dschungel der Fasanen. 179 S.
Bengt Berg. Tookern. Der See der wilden Schwäne. 222 S, 1929.
— Mein Freund, der Regenpleifer.
— Die letzten Adler. 144 S, 1923.
— Mit den Zugvögeln nach Afrika. 188 S.
— Abu Markub. 200 S.
Eckardt Wilhelm. Meeresvögel. 70 S.
— Praktischer Vogelschutz. 90 S.
Floericke Kurt. Der Vogelliebhaber. 114 S.
— Aussterbende Tiere. (Biber, Nerz, Luchs, Uhu.) 77 S, 1927.
— Detektivstudien in der Vogelwelt. 83 S, 1919.
— Vögel des deutschen Waldes. 100 S, 1922.
— Vögel fremder Länder. 99 S.
— Vögel auf Reisen. 75 S.
Graeser Kurt. Der Zug der Vögel. 92 S.
Hilzheimer Ludwig. Geschichte unserer Haustiere. 100 S.
Soffel Karl. Von Schnepfen, Schwänen, Gänsen, Enten usw. 197 S, 1923.
— Von Tauben, Hühnern, Storchvögeln und Sumpflügel. 225 S, 1923.
— Von den Singvögeln Europas. 324 S.
— Von allerhand buntem Geflügel, von Spechten und gefiederten Räubern. 225 S, 1923.
Zell Th. Straußenpolitik. (Neue Tierfabeln.) 92 S, 1911.
Zimmermann Rudolf. Das Liebesleben der Vögel. 226 S, 1922.
— Vom Nutzen und Schaden unserer Vögel. 76 S, 1910.

Säugetiere.

- Besser Hans. Raubwild und Dickhäuter in Deutschostafrika. 92 S.
— Natur- und Jagdstudien in Deutschostafrika. 79 S.
Bley Fritz. Vom freien Hochlandswilde. 273 S, 1921.
— Vom wehrhaften Raubwilde. 260 S, 1922.
— Vom nordischen Urwild. 281 S, 1921.
Bölsche Wilhelm. Das Pferd und seine Geschichte. 132 S.
— Der Liebesroman des Hirsches. 155 S, 1923.
Brehms Tierleben. Säugetiere.
Floericke Kurt. Aussterbende Tiere. (Biber, Nerz, Luchs, Uhu.) 77 S, 1927.
— Wisent und Elch. 78 S.
— Säugetiere des deutschen Waldes. 105 S, 1908.
— Säugetiere fremder Länder. 95 S.
Hagenbeck Carl. Von Tieren und Menschen. 219 S.
Hentschel Ernst. Meeressäugetiere. 92 S.
Johnson Martin. Das Löwenbuch. 192 S.
Knauer Friedrich. Menschenaffen im Frei- und Gefangenenleben. 96 S.
Schmid Bastian. Die Säugetiere mit besonderer Berücksichtigung ihrer Organisation und Lebensweise. 220 S, 1922.
Schmidt Heinrich. Mensch und Affe. 76 S.
Schreder. Liebesleben der Tiere. 118 S.
Schulz Christof. Auf Großtierfang für Hagenbeck. 184 S.
Soffel Karl. Bilderatlas zur Zoologie der Säugetiere Europas. 256 S, 1922.
— Von Affen und Fledermäusen, Insektenfressern etc. 203 S, 1922.
— Von Antilopen, Ziegen, Schafen, Rindern und Walen. 230 S, 1922.
— Von Hörnchen, Bibern und Bilchen, Mäusen, Hasen etc. 229 S, 1921.
— Von Pferden, Schwarzwild, Kamel, Hirsch und Reh. 213 S, 1921.
Sokolowsky Alex. Beobachtungen über die Psyche der Menschenaffen. 94 S.
Zell Th. Riesen der Tierwelt. 381 S, 1911.
— Tiere als Schauspieler. 210 S.
— Unsere Haustiere vom Standpunkt ihrer wilden Verwandten. 263 S.

Der Mensch.

Entstehung und Abstammung des Menschen.

- Alsberg Moriz. Anthropologie. 1888.
 Aveling Edward. Die Darwinsche Theorie. 272 S.
 Bölsche Wilhelm. Die Abstammung des Menschen. 86 S.
 — Der Mensch der Vorzeit.
 1. Band: Der Mensch in der Tertiärzeit und im Diluvium. 82 S.
 2. Band: Der Mensch der Pfahlbauzeit. 102 S, 1921.
 — Der Mensch der Zukunft. 89 S, 1915.
 — Vom Bazillus zum Affenmenschen. 321 S.
 — Entwicklungsgeschichte der Natur. 794 S.
 — Die Eroberung des Menschen. 287 S, 1903.
 — Tierseele und Menschenseele. 75 S.
 Boruttau H. Fortpflanzung und Geschlechtsunterschiede des Menschen. 99 S, 1916.
 Burger Friedrich. Urwald und Urmensch. 159 S.
 Buschan Georg. Menschenkunde. (Ausgewählte Kapitel aus der Naturgeschichte des Menschen.) 305 S.
 Cunow Heinrich. Liebe und Ehe im Leben der Völker. 260 S.
 Darwin Charles. Die Abstammung des Menschen. 154 S.
 — Reisetagebuch.
 Delage J. und Goldsmith M. Entwicklungstheorien. 189 S.
 Diener Karl. Paläontologie und Abstammungslehre. 135 S, 1920.
 Driesmans Heinrich. Der Mensch der Urzeit. 212 S.
 Guenther Conrad. Der Kampf um das Weib in Tier- und Menschenentwicklung. 113 S.
 Guenther Hans. Wunder in uns. (Ein Buch vom menschlichen Körper für jedermann.) 454 S, 1923.
 Hesse Richard. Abstammungslehre und Darwinismus. 127 S, 1922.
 Hoernes Moritz. Natur- und Urgeschichte des Menschen. 2. Band. 591 S.
 Kammerer Paul. Einzeltod, Völkertod, biologische Unsterblichkeit. 122 S, 1918.
 Langkavel Bernhard. Der Mensch und seine Rassen. 644 S.
 Leche Wilhelm. Der Mensch. (Sein Ursprung und seine Entwicklung.) 390 S, 1922.
 Nemilow A. W. Leben und Tod. 155 S.
 Neuburger Albert. Pfadfinder der Kultur. 300 S.
 Pohligh Hans. Wie Welten und Menschheit entstanden. 180 S.
 Poll Heinrich. Die Entwicklung des Menschen. 92 S.
 Reinhardt Ludwig. Vom Nebelfleck zum Menschen. 4. Band: Der Mensch zur Eiszeit in Europa und seine Kulturentwicklung bis zum Ende der Steinzeit. 740 S, 1924.
 Schlegel J. C. Zeugung und Geburt des Menschen. 272 S.
 Schmidt Heinrich. Mensch und Affe. 76 S.
 Sommer Robert. Ueber Familienähnlichkeit. 95 S, 1918.
 Theuermeister Robert. Von Steinbeil und Urne. 138 S.
 Weisbart Josef. Woher die Kinder kommen. 44 S, 1928.
 Weule Karl. Anfänge der Naturbeherrschung. 76 S, 1921.
 — Kulturelemente der Menschheit. (Anfänge und Urformen der materiellen Kultur.) 94 S, 1910.
 — Die Kultur der Kulturlosen. (Ein Blick in die Anfänge menschlicher Geistesbetätigung.) 94 S, 1921.
 — Die Urgesellschaft und ihre Lebensfürsorge. 110 S, 1912.
 — Der Krieg in den Tiefen der Menschheit. 155 S, 1916.
 Wilsner Ludwig. Leben und Heimat des Urmenschen. 89 S.

Urgeschichte, Menschen-, Völker- und Rassenkunde.

(Siehe auch Seite 97.)

- Baeger Bruno. Die Frau im Leben der Naturvölker. 78 S, 1931.

- Bölsche Wilhelm.** Der Mensch der Vorzeit.
1. Band: Der Mensch in der Tertiärzeit und im Diluvium. 102 S.
2. Band: Der Mensch der Pfahlbauzeit. 102 S, 1924.
- Burger Friedrich.** Urwald und Urmensch. 159 S.
- Buschan Georg.** Illustrierte Völkerkunde
I. Bd. Amerika, Afrika. 686 S, 1922.
II. Bd. Australien, Ozeanien, Asien, 1078 S, 1923.
— Menschenkunde. (Ausgewählte Kapitel aus der Naturgeschichte des Menschen.) 305 S.
- Cunow Heinrich.** Liebe und Ehe im Leben der Völker. 260 S.
- Driesmans Heinrich.** Der Mensch der Urzeit. 212 S, 1923.
- Grat Engelbert Georg.** Von Moses bis Darwin. 38 S, 1929.
- Haberlandt Michael.** Die Völker Europas und des Orients. 266 S, 1920.
- Hauser Otto.** Der Mensch vor 100.000 Jahren. 134 S, 1917.
— Urmensch und Wilder. (Eine Parallele aus Urwelttagen und Gegenwart.) 184 S, 1921.
— Urgeschichte. (Auf Grundlage praktischer Ausgrabungen und Forschungen.) 265 S.
— Urwelt. 185 S.
- Hoernes Moriz.** Urgeschichte der Menschheit. 144 S, 1918.
— Natur- und Urgeschichte des Menschen. 3 Bände. 591 S, 1909.
- Iltis Hugo.** Volkstümliche Rassenkunde. 80 S, 1930.
- Langkavel Bernhard.** Der Mensch und seine Rassen. 644 S.
- Luschan.** Völker, Rassen, Sprachen. 188 S, 1922.
- Müller Josef.** Das sexuelle Leben der Naturvölker. 144 S, 1902.
- Neuburger Albert.** Pfadfinder der Kultur. 300 S.
- Pohlig Hans.** Wunder der Erdgewalten und der Urzeit. 335 S.
- Ranke Johannes.** Der Mensch. 2. Band: Die Menschenrassen. 175 S, 1920.
- Ritter Gustav.** Illustrierte Länder- und Völkerkunde. 676 S.
- Schmidt Hubert.** Vorgeschichte Europas. 1. Band: Stein- und Bronzezeit. 105 S, 1924.
- Sommer Robert.** Ueber Familienähnlichkeit. 95 S.
- Weule Karl.** Kulturelemente der Menschheit. (Anfänge und Reformen der materiellen Kultur.) 94 S, 1910.
— Negerleben in Ostafrika. (Ergebnisse einer ethnologischen Forschungsreise.) 514 S.
— Die Urgesellschaft und ihre Lebensfürsorge. 110 S, 1912.
— Die Kultur der Kulturlosen. (Ein Blick in die Anfänge menschlicher Geistesbetätigung.) 94 S, 1921.
- Wilser Ludwig.** Rassen und Völker. 100 S.
— Leben und Heimat des Urmenschen. 93 S, 1910.

**Der Aufbau und die Leistungen des menschlichen Körpers
und seiner Organe.**

- Arringer.** Der weibliche Körper.
- Baegge M. H.** Wie erkennen wir die Welt. (Ueber die Entwicklung und Leistung der Sinnesorgane.) 96 S.
— Naturgeschichte des Traumes. 160 S.
- Bardeleben K.** Zelle und Gewebe. 103 S.
— Mechanik des menschlichen Körpers. 88 S.
— Muskel- und Gefäßsystem. 96 S.
— Nervensystem und Sinnesorgane. 81 S.
— Das Skelett.
— Die Eingeweide.
- Boehnheim Felix.** Wunder der Drüse. 164 S, 1927.
- Boruttau H.** Fortpflanzung und Geschlechtsunterschiede des Menschen. 99 S.
- 154** **Buschan Georg.** Menschenkunde. 310 S, 1923.

- Dekker Hermann.** Auf Vorposten im Lebenskampf. (Biologie der Sinnesorgane.)
 1. Band: Fühlen und Hören. 92 S.
 2. Band: Sehen, Riechen, Schmecken. 102 S.
 — Naturgeschichte des Kindes. 79 S, 1922.
 — Der Mensch, biologisch dargestellt. 351 S, 1927.
 — Eine Wanderung durch den menschlichen Körper. 170 S, 1922.
Fischer Raimund. Der Geschlechtstrieb. 150 S.
Fischer-Defoy Werner. Schlafen und Träumen. 91 S.
Günther Hanns. Wunder in uns. (Ein Buch vom menschlichen Körper für jedermann.) 381 S, 1923.
Höber Rudolf. Lehrbuch der Physiologie des Menschen.
Kammerer Paul. Geschlecht, Fortpflanzung, Fruchtbarkeit. 270 S, 1927.
 — Bestimmung des Geschlechts bei Pflanze, Tier und Mensch. 95 S.
Lipschütz Alexander. Die Arbeit der Muskeln. 93 S, 1912.
 — Warum wir sterben. 88 S, 1914.
Lorand A. Das Altern. 257 S.
Maurer Friedrich. Der menschliche Körper. 168 S.
Müller A. L. Das Gedächtnis. 99 S, 1915.
Nemilow A. W. Die biologische Tragödie der Frau. 152 S.
Neumann Alfred. Das gesunde und das kranke Blut. 56 S, 1925.
Pfeiffer E. und Schweißheimer W. Ändert die Technik den menschlichen Körper? 79 S.
Ranke Johannes. Der Mensch. I. Band. Der menschliche Körper. 278 S.
Sachs Heinrich. Bau und Tätigkeit des menschlichen Körpers. 146 S.
Sanders Hans. Vom Schlafen und Träumen. 86 S.
 — Hypnose und Suggestion. 77 S.
Schmidt Heinrich. Fruchtbarkeit und Vermehrung. 96 S.
Sommer Robert. Ueber Familienähnlichkeit. 95 S.
Urbantschitsch. Die innere Sekretion und deren bestimmender Einfluß auf unser körperliches und seelisches Leben. 50 S.
Venzmer Gerhard. Körpergestalt und Seelenanlage. 74 S.
Vererbung und Eugenik. In Stunde der Volksgesundheit. IV. Bd.
Zell Th. Der Schlaf des Menschen. (Auf Grund der Tierbeobachtung.) 329 S.

Gesundheitspflege und Krankheitsverhütung.

- Baisch K.** Gesundheitslehre für Frauen. 120 S, 1926.
Beschorner H. Tuberkulosebekämpfung und Tuberkulosenfürsorge. 145 S.
Blaschko A. Die Geschlechtskrankheiten, ihre Gefahren, Verhütung und Bekämpfung.
Bloch Alice. Kindergymnastik im Spiel. (Ein neues Buch zur Gesundung deines Kindes.) 103 S.
 — Der Körper deines Kindes. (Leibesübungen für Kinder in Heim und Schule.) 190 S.
 — Harmonische Schulung des Frauenkörpers. (Nach gesundheitlichen Richtlinien in Bildern und Merkwörtern.) 144 S.
Bock Karl Ernst. Kleine Gesundheitslehre. 170 S.
Bodek G. Das Kind in gesunden und kranken Tagen. 189 S.
Bucky G. Röntgenologie.
Burgerstein L. Schulhygiene.
Burwinkel O. Der Gelenkrheumatismus. 70 S.
Dennig Adolf. Hygiene des Stoffwechsels und der Stoffwechsel-Krankheiten. 104 S.
Dekker Hermann. Heilen und Helfen. 88 S.
Dohrn Karl. Gesundheitspflege im täglichen Leben. 92 S.
Eichhorst Hermann. Hygiene des Herzens und der Blutgefäße. 112 S, 1922.
Esmarck Friedrich. Die erste Hilfe bei plötzlichen Unfällen.
Ewald-Wolff C. A. Hygiene des Magens, des Darms, der Leber und der Niere. 173 S.

- Fischer-Defoy Werner. Lebensgefahr in Haus und Hof. 86 S.
— Die körperliche und geistige Hygiene der berufstätigen Frau. 87 S.
Flatau W. S. Weibliche Gesundheitspflege. 181 S, 1922.
Forel August. Hygiene der Nerven und des Geistes. 345 S, 1922.
Francé Raoul H. Richtiges Leben. 73 S.
Giese Fritz und Hagemann. Weibliche Körperbildung und Bewegungskunst. 224 S.
Gottstein Adolf. Die Lehre von den Epidemien. 202 S.
Grafe E. und Martiensens Otto. Hygiene der Lunge. 68 S, 1925.
Grawitz E. Gesundheitspflege im täglichen Leben. 136 S.
Grotjahn Alfred. Gesundheitsbuch der Frau. 158 S, 1927.
— Die hygienische Forderung, der hygienische Mensch, die hygienische Siedlung. 231 S.
— Soziale Pathologie. 528 S.
Guttman Oskar. Gymnastik der Stimme. 216 S.
Hansemann. Der Aberglaube in der Medizin. 133 S.
Härtel Fritz. Wesen und Bekämpfung der Krebskrankheit. 39 S, 1930.
Heymann Rudolf. Die Hygiene des Ohres.
Hindhede M. Die neue Ernährungslehre. 160 S, 1923.
Hope. Rheuma und Gicht, deren Ursache und Heilung. 60 S.
Kaufmann G. Da tut es weh. 173 S.
Kautsky Karl. Soziale Hygiene der Frau. 176 S, 1931.
Keller Heinrich. Vernünftige und unvernünftige Mütter. 91 S.
Krebskrankheit, Ueber die. Auch in Stunde der Volksgesundheit. I. Bd.
Kruif Paul de. Mikrobenjäger. 350 S.
Lamberg J. Leitfaden der ersten Hilfe. 266 S.
Langstein S. Ernährung und Pflege des Säuglings. 85 S.
— Gesunde Kinder in den Spiel-, Schul- und Entwicklungsjahren. 103 S.
Lazar Erwin. Medizinische Grundlagen der Heilpädagogik. 102S, 1925.
Lobedank. Die Geschlechtskrankheiten. 56 S, 1923.
Löhlein M. Die krankheitsserregenden Bakterien. 120 S.
Marcuse Julian. Hygiene des Arbeitersports. 135 S.
Mensendieck Bess M. Körperkultur der Frau. (Praktisch-hygienische und praktisch-ästhetische Winke.)
Menzler Dora. Die Schönheit deines Körpers.
Moll Leopold. Säugling und Kleinkind. (Ein Merkbuch für Mütter.) 71 S, 1925.
— Das Kind im vorschulpflichtigen Alter, seine Pflege, Ernährung und Erziehung. 45 S, 1929.
Mosse M. und Tugendreich G. Krankheit und soziale Lage. 880 S.
Neubert R. Der Mensch und die Wohnung. 66 S.
Noorden und Kaminer. Krankheiten und Ehe. (Darstellung der Beziehungen zwischen Gesundheitsstörungen und Ehegemeinschaft.)
Orlowsky. Die Syphilis. 49 S, 1923.
Posner C. Hygiene des männlichen Geschlechtslebens. 118 S.
Preiss Ernst. Neue Wege der Körperkultur. 48 S.
„Psychische Hygiene“. In: Stunde der Volksgesundheit. IV. Bd.
Reitz A. Die Milch und ihre Produkte.
Rheumatismus. Ueber. Auch in: Stunde der Volksgesundheit. I. u. II. Bd.
Richter Heinrich. Gesunde und kranke Zähne. 58 S.
Rieder Hermann. Körperpflege durch Wasseranwendung. 800 S.
Rosenkranz G. Erste Hilfe bei Unfällen und plötzlichen Erkrankungen. 84 S, 1930.
Schär Otto. Menschliche Energielehre gegen Nerven- und Leistungsschwäche 128 S.
Scheminzky Ferd. Der Ablauf der Lebenserscheinungen im menschlichen Körper. In: Stunde der Volksgesundheit, III. Bd., 2. Teil.
Schlossmann A. Pflege der jungen Mutter und des Säuglings.
Schnell Walter. Biologie und Hygiene der Leibesübungen. 356 S, 1922.
Sellheim Hugo. Hygiene und Diätetik der Frau.

- Sicherer Otto. Hygiene des Auges im gesunden und kranken Zustand. 138 S.
- Simon F. B. Gesundheitspflege des Weibes.
- Strassmann Paul. Gesundheitspflege des Weibes. 174 S, 1918.
- Stunde der Volksgesundheit. I. 235 S, 1923, II. 228 S, 1930, III. 1. Teil 238 S, 1930, 2. Teil 180 S, 1931, IV. 314 S, 1932.
- Surén Hans. Atemgymnastik. (Die Schule der Atmung.) 135 S, 1927.
- Deutsche Gymnastik. (Vorbereitende Uebungen für den Sport, Frot-tierübungen, Atemgymnastik, Massage, Körperpflege, Verhalten im Licht-, Luft- und Sonnenbad.) 220 S, 1922.
- Der Mensch und die Sonne. 220 S, 1925.
- Selbstmassage, Pflege der Haut. 134 S.
- Trumpp J. Kleinkinderpflege. 158 S.
- Urbantschitsch Rudolf. Die innere Sekretion. 50 S, 1922.
- Venzmer Gerhard. Geißeln der Tropen. 79 S.
- Vitamine, Ueber. In: Stunde der Volksgesundheit. II. Bd.
- Weisbach W. Selbstschutz gegen ansteckende Krankheiten. 67 S.
- Wendenburg Fr. Gesunde Schönheitspflege. 128 S.
- Winther Fritz. Körperbildung als Kunst und Pflicht. 99 S.
- Zuntz N. Ernährung und Nahrungsmittel. 130 S.

Vom Geschlechtsleben des Menschen.

(Siehe auch gesellschaftsw. Katalog Seite 86.)

- Baisch K. Gesundheitslehre für Frauen. 120 S, 1926.
- Bauer S. Geschlechtsstörungen bei Frauen. 92 S.
- Blaschko. Die Geschlechtskrankheiten, ihre Gefahren, Verhütung und Bekämpfung.
- Ellis Havelock. Geschlechtstrieb und Schamgefühl. 473 S, 1917.
- Federn P. Hygiene des Geschlechtslebens für den Mann. 63 S.
- Fetscher Raimund. Der Geschlechtstrieb. 150 S.
- Flateau W. S. Weibliche Gesundheitspflege. 181 S, 1922.
- Forel August. Die sexuelle Frage. I—IV. Kap. 640 S.
- Grotjahn Alfred. Gesundheitsbuch der Frau. 158 S.
- Gruber Max. Hygiene des Geschlechtslebens. 154 S, 1927.
- Hirsch Max. Die Gattenwahl. (Ein ärztlicher Ratgeber bei der Eheschließung.)
- Hirschfeld Magnus. Empfängnisverhütung. 42 S.
- Hodann Max. Bub und Mädcl. (Gespräche unter Kameraden über die Geschlechterfrage.) 160 S.
- Geschlecht und Liebe. (In biologischer und gesellschaftlicher Beziehung.) 264 S.
- Onanie. 91 S.
- Die Sexualnot der Erwachsenen. 47 S.
- Elternhygiene. 48 S.
- Kammerer Paul. Geschlecht, Fortpflanzung, Fruchtbarkeit. 270 S, 1927.
- Bestimmung des Geschlechtes bei Pflanze, Tier und Mensch. 95 S.
- Kautsky Karl. Soziale Hygiene der Frau. 176 S, 1931.
- Lobedank. Die Geschlechtskrankheiten. 56 S, 1923.
- Löwy Julius. Das Wunder der Liebe. 142 S, 1927.
- Noorden und Kaminer. Krankheiten und Ehe. (Darstellung der Beziehungen zwischen Gesundheitsstörungen und Ehegemeinschaft.)
- Nyström Anton. Das Geschlechtsleben und seine Gesetze. 286 S.
- Orlowsky. Die Syphilis. 49 S, 1923.
- Otto Louise. Vorbeugen, nicht abtreiben. 71 S.
- Posner C. Hygiene des männlichen Geschlechtslebens. 118 S, 1919.
- Reich Wilhelm. Sexualerregung und Sexualbefriedigung. 66 S.
- Ribbing Leved. Ehe und Geschlechtsleben. 148 S.
- Riecke E. Geschlechtsleben und Geschlechtsleiden. 94 S, 1921.
- Schaxel Julius. Das Geschlecht, seine Erscheinungen, seine Bestimmung, sein Wesen bei Tier und Mensch. 92 S.
- Sellheim Hugo. Hygiene und Diätetik der Frau.

- Simon F. B. Gesundheitspflege des Weibes.
Strassmann Paul. Gesundheitspflege des Weibes. 174 S. 1918.
Velde Th. van de. Die vollkommene Ehe. (Eine Studie über ihre Physiologie und Technik.)
Wagner Helmut. Das Wesen der Geschlechtsliebe. 79 S.
— Geschlecht und Gesellschaft. 80 S. 1928.
Winter Maria. Abtreibung oder Verhütung der Schwangerschaft. 31. S.
Zikel H. Das Sexualleben der Frauen. 234 S.

Zur Alkoholfrage.

(Siehe Seite 88.)

- Bunge S. Wider den Alkohol. 11 S.
Forel August und Schwiedland Eugen. Warum soll man den Alkohol meiden? 173 S.
Herold R. Die Prohibition in den Vereinigten Staaten. 51 S.
Hölzl Anton. Der Alkohol, ein Feind richtiger Lebensführung. 24 S.
Klawitter Karl. Zur Alkoholfrage. 52 S.
Pfleiderer Alfred. Bilderatlas zur Alkoholfrage. 165 S. 1922.
Vogel Martin und Neubert Rudolf. Grundzüge der Alkoholfrage. 96 S.
Wlassak Rudolf. Grundriß der Alkoholfrage. 105 S.

Sport.

- Altrock Hermann. Kleine Sportkunde. 363 S.
Arringer Rasch, Karlin. Der weibliche Körper u. seine Beeinflussung durch Mode und Sport. 190 S.
Bloch Alice. Kinderymnastik im Spiel. (Ein neues Buch zur Gesundung deines Kindes.) 103 S.
— Der Körper deines Kindes. (Leibesübungen für Kinder in Heim und Schule.) 140 S.
— Harmonische Schulung des Frauenkörpers. (Nach gesundheitlichen Richtlinien in Bildern und Merkwörtern.) 144 S.
Blodig Karl. Die Viertausender der Alpen. 320 S.
Borchert H. F. Frauen- und Jugendgymnastik. 42 S.
Brustmann Martin. Der olympische Sport. 194.
Dent C. F. Hochtouren. (Handbuch für Bergsteiger.) 510 S. 1893.
Deutsch Julius. Sport und Politik. 70 S. 1928.
Fendrich Anton. Der Alpinist. (Ein Führer in die Hochgebirgswelt.) 105 S. 1925.
— Der Wanderer. 111 S. 1922.
— Der Skiläufer. 96 S. 1904.
— Der Sport, der Mensch und der Sportmensch. 104 S. 1914.
Franken Paul. Vom Werden einer neuen Kultur. 88 S.
Friedl E. Der Schilau und seine Bewegungen. 120 S.
Giese Fritz und Hagemann. Weibliche Körperbildung und Bewegungskunst.
Hagen Wilhelm. Sport und Körper. 70 S.
Hartwig Th. Wanderlust und Bergfreude. (Gesammelte Aufsätze.) 158 S.
Isenfels Paul. Gymnastik als Lebensfreude. 71 S.
Ittlinger Josef Handbuch des Alpinismus. 217 S.
— Alpinismus. Ein Ratgeber für Bergsteiger, Kletterer und Skifahrer. 158 S.
Kitzinger Karl. Die Donau von Ulm bis Wien. (Führer für Paddler, Ruderer, Donauwanderer etc.) 96 S.
Krafft Ernst. Vom Kampfrekord zum Massensport. 63 S.
Lammer Eugen Guido. Jungborn. (Bergfahrten und Höhengedanken eines einsamen Pfadfinders.) 308 S.
Langsdorf Werner. Das Flugsportbuch. 140 S.
Loges Carl. Volkstümliche Übungen für Leichtathletik. 114 S. 1921.
Luther Karl. Der Skitourist. 157 S.
Mang Ludwig. Lauf, Sprung und Wurf. 350 S. 1928.

- Mang Walter. Schwimmsport.
1. Band: Die vier Schwimmarten. 144 S.
2. Band: Tauchen und Springen. 241 S.
- Mar Lisa und Malten. Die Gymnastikstunde der Frau. 79 S.
- Marcuse Julian. Hygiene des Arbeitersports. 135 S, 1927.
- Margulies Otto. Besinnliche Fahrten. 158 S.
- Mensendieck Bess M. Körperkultur der Frau. (Praktisch-hygienische und praktisch-ästhetische Winke.) 200 S.
- Menzler Dora. Die Schönheit deines Körpers. 13 S und viele Bilder.
- Mittelholzer Walter. Alpenflug. 155 S.
- Myrbach Otto. Wanderers Wetterbuch. 184 S.
- Peltzer Otto. Das Trainingsbuch des Leichtathleten.
- Pfade zur Höhe. Zehnjahrbuch der Alpinistengilde.
- Pfeiffer K. Das Hockeyspiel nebst Eishockey. 32 S.
- Preiß Ernst. Neue Wege der Körperkultur. 48 S.
- Reuter Hans. Jiu-Jitsu. Lehrbuch für Selbstverteidigung. 62 S.
- Sellke Herbert. Vom Sport zur Kunst.
- Sewekow E. Leitfaden für Ruderer und Kanufahrer. 62 S, 1925.
- Steinitzer Alfred. Die Bezwinger der Alpen. 248 S.
- Surén Hans. Deutsche Gymnastik. (Vorbereitende Uebungen für den Sport, Frottierübungen, Atemgymnastik, Massage, Körperpflege, Verhalten im Licht-, Luft- und Sonnenbad.) 275 S.
- Der Mensch und die Sonne. 220 S.
- Atemgymnastik. 135 S.
- Trenker Luis. Meine Berge, 128 S.
- Tursky Franz. Höhenzauber. (Erlebnisse und Gedanken eines Bergsteigers und Schneeschuhläufers.) 201 S.
- Wagner Helmut. Sport und Arbeitersport. 220 S, 1931.
- Waitzer Josef. Wie trainiere ich Leichtathletik? 86 S, 1921.
- Wesely August. Vom Leopoldsberg zum Großglockner. (Ein Führer durch die österreichischen Alpen.) 315 S.
- Wildung Fritz. Arbeitersport. 158 S.
- Winter Fritz. Körperbildung als Kunst und Pflicht. 99 S.
- Winterer Franz. Orientierung in der Landschaft. 400 S.
- Zsigmondy Emil und Paulcke Wilhelm. Gefahren der Alpen. (Erfahrungen und Ratschläge.) 362 S, 1911.

Von Ländern und Völkern. Reisebeschreibungen.

Allgemeines. Durch mehrere Erdteile.

(Siehe auch Seite 88 ff.)

- Banse Ewald. Illustrierte Länderkunde. 320 S.
 Bölsche Wilhelm. Neue Welten. 644 S.
 Brandes Georg. Gegenden und Menschen. 584 S.
 Büchler Eduard. Rund um die Erde. (Erlebtes aus Amerika, Japan, Korea.) 263 S., 1925.
 Burger Friedrich. Urwald und Urmenschen. 159 S.
 Cremer Wilhelm. Die Entdeckung des Erdballs. 255 S.
 Darwin Charles. Eine Reise um die Welt. 117 S.
 Dobenek Hanns. Die weite, weite Welt. (Bunte Bilder von deutschen Reisen.) 380 S., 1910.
 Funke Alfred. Vom Douro und Rio Grande. 266 S.
 Hedin Sven. Von Pol zu Pol. 1. bis 3. Band. 1912.
 — Verwehte Spuren. 366 S.
 Helling Victor. Exotische See- und Reiseerlebnisse. 174 S.
 Katz Richard. Ein Bummel um die Welt. 286 S.
 Kirsch Max. Im Lastkraftwagen von Berlin nach Ispahan. 338 S., 1927.
 Koelliker Alfred. Umsegelung der Erde. 290 S.
 Krehan Hermann. Von der Spree zum Manzanares. 63 S.
 Kummer Fritz. Eines Arbeiters Weltreise. 418 S.
 Lammer Eugen Guido. Jungborn. (Bergfahrten und Höhengedanken eines einsamen Pfadfinders.) 308 S.
 Lindbergh Charles. Wir zwei. (Im Flugzeug über den Atlantik.) 159 S., 1928.
 Nielsen Aage Krarup. Durch die Tropen zum Südpolarmeer. 209 S.
 Nordenskiöld Adolf Erik. Die Umsegelung Asiens und Europas auf der „Vega“. 158 S., 1921.
 Ottmann Victor. Von Marokko nach Lappland. 255 S., 1914.
 — Vom wilden Westen zum Korallenmeer. 222 S.
 Passarge Siegfried. Die Landschaftsgürtel der Erde. 144 S.
 Pinner Erna. Ich reise durch die Welt. 173 S.
 Reichwein Adolf. Erlebnisse mit Tieren und Menschen. 79 S.
 Ross Colin. Das Fahrten- und Abenteuerbuch. 236 S., 1928.
 — Mit dem Kurbelkasten um die Erde. 240 S.
 Sapper Karl. Die Tropen. Natur und Menschen in den Wendekreisen. 148 S., 1923.
 Sievers und Kukenhal. Australien, Ozeanien und Polarländer. 640 S. 1910.
 Sittenfeld Conrad. Die Eroberung der Erde. 453 S.
 Stratil-Sauer. Mit Motorrad von Leipzig nach Afghanistan. 276 S.
 Venzmer Gerhard. Heute um die Welt. 119 S.
 Von der Riviera zum Bosphorus und zu den Nilfällen. 198 S.
 Weber Ernst. Vom Ganges zum Amazonenstrom. 178 S.
 Wegener Georg. Erinnerungen eines Weltreisenden. 158 S.
 Weiss Leopold. Unromantisches Morgenland. 160 S.
 Weite Welt, Die. Ein Buch der Reiseabenteuer, Erfindungen und Entdeckungen. 480 S.

Europa.

- Andersen-Nexö Martin. Dem jungen Morgen zu. (Schilderungen von einer Rußlandreise.) 191 S.
 Becker Anton. Führer für Lehrwanderungen. 1. bis 5. Band je 90 S.
 Bergmann Sten. Vulkane, Bären und Nomaden. 280 S.
 Bertolini. Balkanbilder. 298 S.
 — Muselmanen und Slaven. 312 S.
 Biging Curt. Inari. (Eine Lapplandfahrt.) 171 S.
 Brehm A. E. Auf Forscherfahrten in kalten Zonen. 64 S.
 Buchloh A. Auf der Walz bis zum Montblanc und Vesuv. 240 S.
 Essad Bey. 12 Geheimnisse im Kaukasus. 272 S.

- Friedrichsen Max. Finnland, Estland, Litauen und Lettland. 144 S.
 Hansen Jörgen. Im Banne der hellen Nächte. 159 S, 1929.
 Heer J. C. Freiluftbilder vom Bodensee.
 Hegi Gustav. Aus den Schweizerlanden. (Naturhistorisch-geographische Plaudereien.) 128 S.
 Hettner Herrmann. Griechische Reiseskizzen. 308 S.
 Kallenberg Friedrich. Quer durch Frankreich auf dem Rade. 140 S.
 Kammerer Paul. Naturforscherreisen zu den Felseneilanden Dalmatiens. 94 S, 1918.
 Karamsin N. M. Briefe eines reisenden Russen. (1789—90.) 528 S, 1922.
 Kaufmann Max Rudolf. Pera und Stambul. 223 S.
 Kitzinger Karl. Die Donau von Ulm bis Wien. 96 S.
 Klein Johann. Eine Spanienreise. 187 S.
 Krügel Gerhard. Island, das Wunderland des Nordens. 113 S.
 Mittelholzer Walter. Alpenflug. 155 S.
 Nansen Fridtjof. Freiluftleben. 214 S, 1920.
 — Durch den Kaukasus zur Wolga. 173 S.
 Oestéren Werner v. Armes Kalabrien. 186 S, 1909.
 Ottmann Victor. Streifzüge in Toskana, an der Riviera und Provence. 478 S.
 Rochan Ludwig. Reiseleben in Südfrankreich und Spanien. 1847.
 Rudnyckij Stephan. Ukraine. 380 S.
 Rummel Walter. Wanderungen an den oberitalienischen Seen. 142 S.
 Schätz Josef. Wanderfahrten in den Bergen. 212 S, 1929.
 Scheu Erwin. Frankreich. 148 S.
 Schmidt C. W. Deutsch-Oesterreich. 256 S.
 Sonnemann C. Eine Reise nach Island und den Westmännerinseln. 111 S.
 Speyer Otto. Bilder italienischen Landes und Lebens. I. 320 S, II. 430 S,
 Stratil-Sauer. Erlebnisse längs russischer Landstraßen. 188 S.
 Tuckermann Walter. Osteuropa. 240 S.
 Voigt-Diederichs Helene. Zwischen Himmel und Steinen. 280 S.
 Warsberg Alex. Dalmatien. 125 S.
 — Von Palermo zur Scylla und Charybdis. 123 S.
 Wendel Hermann. Von Belgrad bis Buccari. 144 S.
 Weyrich Edgar. Wiener Landschaft. 220 S.
 Witlaczil Emanuel. Praterbuch. 145 S, 1926.
 Zsigmondy Emil und Paulcke Wilhelm. Gefahren der Alpen. 362 S.

Asien.

- Arsenjew W. Russen und Chinesen in Ostsibirien. 218 S.
 Banse Ewald. Auf den Spuren der Bagdadbahn. 147 S.
 Beebe William. Im Dschungel der Fasanen. 179 S, 1930.
 Bell G. L. Durch die Wüsten und Kulturstätten Syriens. 327 S.
 Bergman Sten. Auf Schi und Hundeschlitten durch Kamtschatka. 200 S, 1928.
 Boeck Kurt. Im Banne des Mount-Everest. (Erlebnisse in Nepal.) 105 S.
 — indische Gletscherfahrten. 327 S.
 Brenner Joachim. Besuch bei den Kannibalen Sumatras. 358 S.
 Bruce C. G. Mount-Everest. (Der Angriff 1922.) 196 S, 1924.
 Buschan Georg. Nach Ostasien. 126 S.
 Donner Kai. Bei den Samojeden in Sibirien. 200 S.
 Driesch Hans und Margarete. Fern Ost. (Als Gäste Chinas.) 308 S, 1925.
 Exner A. H. Japan, Skizzen von Land und Leuten. 208 S, 1891.
 Faber Hermann. Alt-Japan. 160 S.
 Filehner Wilhelm. Quer durch Osttibet.
 — Das Kloster Kumbum in Tibet. 164 und 39 S.
 Flaig Walther. Im Kampf um Tschomo-lungma. (Der Himalaya und sein höchster Gipfel.) 76 S.
 Foller Hermann. Unter Javas Sonne. 159 S.
 Fred. Indische Reise.

- Galwan Iwan Rassul. Als Karawanenführer bei den Sahibs. 267 S.
 Gebauer A. H. Um den Mount Everest. 79 S.
 Goebel Otto. Vom Ural bis Sachalin. 166 S.
 — Ueber Sibirien und Ostasien. 169 S.
 Govern J. M. Mc. Unter den Kopfjägern auf Formosa. 124 S, 1922.
 Hagenbeck John. Fünfundzwanzig Jahre Ceylon. 227 S, 1922.
 — Kreuz und quer durch die indische Welt. 231 S, 1922.
 — Südasiatische Fahrten und Abenteuer. 231 S.
 Hanstein Otfried. Im wilden Afghanistan. 176 S.
 Hartmann R. Im neuen Anatolien. 146 S, 1923.
 Hedin Sven. Abenteuer in Tibet. 408 S, 1913.
 — Drei Jahre im innersten Asien. 157 S, 1922.
 — Von Peking nach Moskau. 315 S.
 — Durch Asiens Wüsten. 490 S, 1920.
 — Rätsel der Gobi. 335 S.
 — An der Schwelle Innerasiens. 159 S, 1923.
 — Transhimalaya. (Neue Abenteuer in Tibet.) 405 u. 406 S, 1909.
 — Persien und Mesopotamien. 67 S.
 — General Prschewalsky in Innerasien. 158 S.
 — Mount-Everest. 180 S.
 — Zu Land nach Indien. 159 S, 1921.
 — Meine erste Reise. 159 S, 1925.
 Helling Viktor. Unter Indiens Sonne. 237 S.
 Hoefflich Eugen. Der Weg in das Land. (Palästinensische Aufzeichnungen.) 118 S.
 Holitscher Arthur. Reise durch das jüdische Palästina. 129 S.
 Howard Harvey. Zehn Wochen bei chinesischen Banditen. 159 S, 1930.
 Katz Richard. Funkelnder, ferner Osten. 298 S.
 Kauffmann Oskar. Aus Indiens Dschungeln. 386 S.
 Kennan Georges. Zeltleben in Sibirien und Abenteuer unter den Jakaken. 355 S.
 Klippel Ernst. Als Beduine zu den Teufelsanbetern. 193 S, 1925.
 Kozlow P. K. Zur toten Stadt Chara-Choto. 280 S.
 Lauterer Josef. Japan. 375 S.
 — China, das Land der Mitte. 398 S.
 Loti Pierre. Galiläa. 191 S.
 — Indienreisen. 302 S.
 Mebold Alfred. Indien. 322 S, 1908.
 Melzer Frithjof. Malaria, Gold und Opium. 222 S.
 Mjöberg Eric. Durch die Insel der Kopfjäger. 330 S, 1929.
 — In der Wildnis des tropischen Urwaldes. 179 S, 1930.
 Morin Heinrich. Unter der Tropensonne. 176 S.
 Nansen Fridtjof. Sibirien, ein Zukunftsland. 375 S, 1914.
 Nawrath Alfred. Im Reiche der Medea. 253 S.
 Pfeiffer Moritz. Die Welt des fernen Osten. 226 S.
 Poggio M. A. Korea. 248 S.
 Powell E. A. Mit Auto und Kamel zum Pfauenthron. 259 S, 1924.
 Preyer Axel. Indo-malayische Streifzüge. 158 S.
 Rickmers W. Rickmer. Alai! Alai! 290 S.
 Rosen Friedrich. Persien. 246 S.
 Ross Colin. Der Weg nach Osten. (Reise durch Rußland, Ukraine, Transkaukasien, Persien, Buchara und Turkestan.) 309 S, 1923.
 Schmidt Emil. Ceylon. 318 S.
 Strong Anna Luise. Chinareise. (Mit Borodin durch China.) 215 S.
 Trinkler Emil. Quer durch Afghanistan nach Indien. 234 S, 1925.
 Tzschirner Hans. Streifzüge um den persischen Golf. 196 S.
 Volz Wilhelm. Nord-Sumatra. 1. und 2. Band. 420 S.
 Wiele Hermann. Geheimnisse der Dschungeln.
 — Indische Jagdabenteuer. 142 S, 1930.
 — Als Jäger in den Urwäldern Indiens. 138 S, 1930.
 — Als Tierfänger im Hochland von Kaschmir. 143 S, 1930.

Wilhelmy. China, Land und Leute.
Zabel Rudolf. Durch die Mandschurei und Sibirien. 160 S.

Afrika.

- Ade Hans und Ziegfeld Arnold. Pioniere im Osten. 261 S.
Artbauer Otto. Kreuz und quer durch Marokko. 220 S.
— Afrikanische Stunden. 176 S.
— Die Riffpiraten und ihre Heimat. 224 S.
Aschenborn Hans Anton. Durchs verbotene Afrika. (Vom Kilimandscharo zum Nil.) 53 S.
— Afrikanische Buschreiter. 225 S.
Bachmann F. Südafrika. 219 S, 1901.
Banse Ewald. Tripolis. 151 S, 1912.
Baumann Oskar. Afrikanische Skizzen. 119 S.
Behrmann Walter. Im Stromgebiet des Sepik. 352 S.
Berger Arthur. In Afrikas Wildkammern. 320 S.
Bernatzik H. A. Gari Gari. (Der Ruf der afrikanischen Wildnis.) 144 S, 160 Abb.
Besser Hans. Natur- und Jagdstudien in Deutsch-Ostafrika. 79 S.
— Raubwild und Dickhäuter in Deutsch-Ostafrika. 92 S.
Bloch Jean Richard. Auf einem Frachtdampfer nach Afrika. 480 S, 1929.
Boeckmann Kurt. Pioniere im Westen. (Afrikanisches Heldentum.) 287 S.
— Der Kampf im Süden. 339 S.
Brehm A. E. Auf Forscherfahrten in heißen Zonen. 63 S.
Brugsch-Pascha H. Aus dem Morgenland. 207 S.
Burmester Herbert. Im Licht des Orients. 240 S.
Casati Gaetano. Zehn Jahre in Aequatoria. (Im Herzen des dunklen Weltteils.) 364 S, 1891.
Chavanne Josef. Die Sahara, oder von Oase zu Oase. 630 S, 1879.
Christ H. Eine Frühlingsfahrt nach den Kanarischen Inseln. 128 S 1886.
Detzner Hermann. Im Lande des Dju-Dju. 383 S.
Dominik Hans. Vom Atlantik zum Tschadsee. 308 S.
Drummond Henry. Innerafrika. 253 S.
Edschmid Kasimir. Afrika nackt und angezogen. 280 S.
Escherich Georg. Quer durch den Urwald von Kamerun. 292 S.
Frobenius und Bieber. Zur Herrlichkeit des Sudans. 314 S.
Gentz Wilhelm. Briefe aus Aegypten und Nubien. 215 S.
Graetz Paul. Im Auto quer durch Afrika. 259 S, 1927.
— Im Motorboot quer durch Afrika. 214 S, 1924.
Grügor Bernhard. Mit Faltboot und Fahrrad von Deutschland nach Afrika. 210 S.
Guthmann Johannes. Bilder aus Aegypten. 134 S.
Haas Rudolf. Im Hochland der Riesenkrater. 176 S.
Haas, Thea de. Urwaldhaus und Steppenzelt. 344 S.
Haeckel Ernst. Vom Teneriffa bis zum Sinai. 184 S.
Hartmann R. Abessinien und die übrigen Gebiete der Ostküste Afrikas. 297 S.
Holub Emil. Sieben Jahre in Südafrika. 1. Band 528 S, 2. Band 531 S, 1881.
— Elf Jahre unter den Schwarzen Südafrikas. 158 S, 1925.
Johnson Martin. Simba. (Filmabenteuer in Afrikas Busch und Steppe.)
— Das Löwenbuch. 192 S.
Kayser F. und Roloff M. Aegypten einst und jetzt.
Keller C. Die ostafrikanischen Inseln. 183 S.
Kolb Peter. Reise zum Vorgebirge der Guten Hoffnung. 158 S, 1922.
Körner Friedrich. Südafrika. 307 S.
Kuhnert Wilhelm. Im Lande meiner Modelle. 281 S.
Landbeck Paul. Kongoerinnerungen. (12 Jahre Arbeit und Abenteuer im Innern Afrikas.) 194 S.
Lenz Oskar. Karawanenzug durch Nordafrika. 135 S.

- Loti Pierre. Im Lande der Pharaonen. 241 S.
 — Im Zeichen der Sahara. 230 S, 1922.
 — Die Wüste. 233 S.
 Mayer Hans. Aegypten. 300 S, 1909.
 — Hochtouren im tropischen Afrika.
 Miethel. Unter der Sonne Oberägyptens. 261 S.
 Nachtigal Gustav. Sahara und Sudan. 158 S, 1921.
 Raisuli. Sultan der Berge. 215 S.
 Rasch Gustav. Nach den Oasen von Sibän. 400 S.
 Ross Colin. Mit Kamera, Kind und Kegel durch Afrika. 176 S, 1927.
 Rumbaur Otto. Stanleys sämtliche Reisen in Afrika. 800 S.
 Schachtzabel Alfred. Im Hochland von Angola. 190 S, 1923.
 Schillings C. G. Mit Blitzlicht und Büchse. 380 S.
 Schomburgk Hans. Mein Afrika. 248 S.
 — Brakukama. 310 S, 1930.
 Schrenzel Ernst. Abessinien. Land ohne Hunger, Land ohne Zeit. 270 S.
 Schroeder Oswald. Aegypten, das Land der Pyramiden. 196 S.
 Schulz Christian. Jagd- und Filmabenteuer in Afrika. 154 S, 1928.
 — Auf Großtierfang für Hagenbeck. 184 S, 1922.
 — Aus Hagenbecks Jagdgründen. 178 S.
 Schweinfurth Georg. Auf unbetretenen Wegen in Aegypten. 320 S, 1922.
 — Im Herzen von Afrika. 190 S,
 Schweitzer Albert. Zwischen Wasser und Urwald. 153 S, 1923.
 Sienkiewicz Henrik. Briefe aus Afrika. 346 S.
 Slatin Pascha Rudolf C. Feuer und Schwert im Sudan. 158 S, 1922.
 Speke John Hanning. Die Entdeckung der Nilquellen. 348 S, 1864.
 Stanley Henry. Auf dem Kongo bis zur Mündung. 158 S.
 — Reise durch den dunklen Weltteil. 367 S, 1881.
 — Sämtliche Reisen in Afrika. 2 Bände. 800 S.
 — Wie ich Livingstone fand. 182 S.
 — Der Kongo und die Gründung der Kongostaaten. Bd. I. 557 S,
 Bd. II. 425 S.
 Terhorst Bernd. Feuer am Riff. 190 S.
 Unterwielz Robert. In Tropensonne und Urwaldnacht. 206 S, 1923.
 Weule Karl. Negerleben in Ostafrika. 514 S, 1908.
 Wolff Hans Felix. Das Gesicht des Rif. 218 S.
 Ziegfeld Arnold. Im Reiche des Meergottes. 210 S.

Amerika.

- Agostini Alberto. Zehn Jahre im Feuerland. 295 S, 1924.
 Beebe William. Dschungelleben. 239 S.
 Beißwanger. Im Land der heiligen Seen. 288 S.
 Bockenheim Philipp. Rund um Südamerika. 158 S.
 Bürger Otto. Reisen eines Naturforschers im tropischen Amerika. 198 S.
 — Aus den Jagdgründen der Zwiellichtwälder. 191 S, 1923.
 — Aus der Wildnis des Huemuls. 190 S.
 Busch Carl. Quer durch Amerika. 331 S, 1926.
 Donat Franz. Paradies und Hölle. 252 S.
 Dreust Rudolf. Im dunkelsten Bolivien. 205 S.
 — Die Wildnis ruft. 198 S.
 Emmerich Ferdinand. Im Herzen Brasiliens. 256 S.
 — Im Reiche des Sonnengottes. 256 S.
 Enders-Schichanowsky. Im Wunderland Alaska. 208 S, 1926.
 Faber Kurt. Dem Glück nach durch Südamerika. 376 S.
 Fraser John. Der Panamakanal, seine Entstehung und Bedeutung. 274 S.
 Goldschmidt Alfons. Auf den Spuren der Azteken. 1927.
 Graff F. W. Bei den Kopffägern des Amazonas. 321 S, 1924.
 Hagemann Walter. Zwischen La Plata und Hudson. 270 S, 1927.
 Halliburton Richard. Der neue Robinson. 255 S.

- Hedin Sven. Gran-Canon. (Mein Besuch im amerikanischen Wunderlande.) 239 S.
- Herzog Theodor. Bergfahrten in Südamerika. 210 S, 1925.
- Hesse-Wartegg Ernst. Zwischen Anden und Amazonas. 493 S.
- Holitscher Arthur. Amerika von heute und morgen. 429 S, 1912.
- Humboldt Alexander. Auf dem Orinoko. 130 S.
- Jacques Norbert. Neue Brasilreise. 318 S.
- Johann A. E. Mit zwanzig Dollars durch den wilden Westen. 261 S.
- Katz Richard. Schnaps, Kokain und Lamas. 253 S.
- Key Hellmer. Amerikareise. 254 S.
- Kisch Egon Erwin. Paradies Amerika. 346 S.
- Koch-Grünberg Theodor. Zwei Jahre bei den Indianern Nordwestbrasilien.
- Koellicker Alfred. In den Einsamkeiten Patagoniens. 184 S.
- Koppers Wilhelm. Unter Feuerland-Indianern. 239 S, 1924.
- Kornerup Ebbe. Peru, im Lande der Inkas. 124 S.
- Landenberger Emil. Wanderjahre in Mexiko. 298 S, 1925.
- Lauterer Josef. Mexiko, das Land der blühenden Agave. 340 S, 1908.
- Luftt Hermann. Lateinamerika. 484 S, 1930.
- Mansilla L. V. Die letzten wilden Indianer der Pampa. 159 S, 1925.
- Matthias Leo. Ausflug nach Mexiko. 171 S, 1926.
- Mayer Hans. Hochtouren im tropischen Amerika. 159 S.
- Morand Paul. New-York. 283 S.
- Nordenskiöld Erland. Indianer und Weiße in Nordost-Bolivien. 220 S, 1922.
- Forschungen und Abenteuer in Südamerika. 338 S.
- Ottmann Victor. Unter dem Gluthimmel der Antillen. 154 S.
- Otto Max. Trapper- und Farmerleben in kanadischer Wildnis. 224 S.
- Platte H. E. Unter Indianern, Kreolen, Banditen. 264 S.
- Plischke Hans. Christoph Kolumbus Entdeckung Amerikas. 158 S, 1923.
- Plüschow Günther. Segelfahrt ins Wunderland. 222 S.
- Pöppig Eduard. Im Schatten der Kordilleren. 300 S, 1927.
- Prescott William. Die Eroberung von Peru. 525 S.
- Preuß-Sperber O. Peru. 74 S.
- Regel. Argentinien. 172 S.
- Reiche K. Kreuz und quer durch Mexiko. 128 S, 1930.
- Ross Colin. Südamerika, die aufsteigende Welt. 312 S, 1923.
- Sapper Karl. In den Vulkangebieten Mittelamerikas und Westindiens. 334 S.
- Schmiedel Ulrich. Abenteuer in Südamerika. 158 S, 1922.
- Schulze-Maizier Friedrich. Die Osterinsel. 238 S.
- Sievers W. Reise in die Sierra Nevada. 290 S, 1887.
- Strauß Fritz. Schiggi-Schiggi. (Abenteuer in den Urwäldern Brasilien.) 249 S.
- Sweet Alexander. Humoristische Reise durch Texas. 475 S.
- Traven B. Land des Frühlings. 429 und 64 S.
- Ule Willi. Quer durch Südamerika. 354 S, 1925.
- Vacano Max. Bolivien. 120 S.
- Vallentin Wilhelm. Streifzüge durch die Pampas Argentinien. 135 S. 1908.
- Venzmer Gerhard. New-Yorker Sparziergänge. 301 S.

Australien und Ozeanien.

- Abt Paul. Im Banne des Zauberers. 93 S.
- Berger Arthur. Auf den Inseln des ewigen Frühlings. 158 S.
- Talofa. (Sturm- und Sonnentage auf Samoa.) 191 S.
- Bullen Frank. Kreuz und quer durch die Südsee. 320 S, 1923.
- Burger Friedrich. Unter den Kannibalen der Südsee. 224 S, 1923.
- Ehlers Otto. Samoa, die Perle der Südsee. 93 S.
- Emmerich Ferdinand. Quer durch Hawaii. 255 S, 1923.
- Haas Rudolf. Fata-Morgana. (Erlebnisse im australischen Busch.) 190 S.

- Haeckel Ernst. Aus Insulinde. (Malayische Reisebriefe.) 239 S.
Heindl Rudolf. Meine Reise nach den Strafkolonien. 470 S.
Jacques Norbert. Südsee. 168 S.
Johnson Martin. Mit dem Kurbelkasten bei den Menschenfressern. 158 S.
Katz Richard. Heitere Tage mit braunen Menschen. 239 S.
Kotze Stefan. Südsee-Erinnerungen. 235 S.
Lippa Hans. Oben und unten. (Zwanzig Jahre in Australien.) 280 S, 1918.
Mendana Alvaro. Die Entdeckung der Inseln des Salomo. 204 S, 1925.
Oberländer Richard. Australien. 500 S, 1880.
Parkinson Richard. 30 Jahre in der Südsee. 347 S.
Pflüger Alexander. Die Smaragdinseln der Südsee. 239 S.
Philipp, Kapitän. Gründung der Strafkolonie Sydney. 159 S, 1923.
Puxley W. L. Der Welfenbummler. (Wanderungen im Queenslandbusch.) 220 S.
Reischek Andreas. Sterbende Welt. 158 S, 1927.
Rönninger Herrmann. Aus der Wildnis Neuguineas. 235 S, 1925.
Ross Colin. Der unvollendete Kontinent. 282 S, 1930.
Semon. Im australischen Busch.
Sievers und Kukenthal. Australien, Ozeanien und Polarländer. 640 S, 1910.
Walldane K. F. In Busch und Savannen Australiens. 183 S.

Zum Nord- und Südpol.

- Amundsen Roald. Die Jagd nach dem Nordpol. (Mit dem Flugzeug zum 88. Breitengrad.)
Amundsen R. und Ellsworth Lincoln. Der erste Flug über das Polarmeer. 258 S.
Andrée S. A. Letzte Aufzeichnungen. 191 S.
— Dem Pol entgegen. 270 S.
Astrup Eivind. Unter den Nachbarn des Nordpols. 275 S.
Braun G. Erforschung der Pole. 88 S.
Bull H. J. Südwärts. 233 S.
Byrd Richard. Himmelwärts. (Meine Flüge zum Nordpol.) 159 S, 1929.
Cook Frederik. Die erste Südpolarmacht. 1898—99. 415 S.
— Die Eroberung der Luft. 391 S.
Cook James. Die Suche nach dem Südländ. 155 S, 1922.
Egede Hans. Die Erforschung von Grönland. 158 S, 1923.
Filchner Wilhelm. Zum 6. Erdteil.
Filchner W. und Seelheim. Quer durch Spitzbergen. 146 S, 1911.
Friis Anton. Im Grönlandseis mit Mylius Erichsen. 630 S.
Gilder William. Der Untergang der Jeanette-Expedition. 158 S, 1925.
Hedin Sven. Der Kampf um den Nordpol. 104 S, 1914.
Jacobsen Adrian. Die weiße Grenze. 159 S, 1931.
Jaeger Jacques. Die nordische Atlantis. 190 S.
Katz Otto. Neun Männer im Eis. 204 S, 1929.
Kmunke Rudolf. Auf Eisbären und Moschusochsen. 122 S.
Lachambre H. und Machuron A. Mit Andrée im Ballon zum Nordpol. 243 S.
Lecoq Georges. Im Reich der Pinguine. 215 S.
Mäcken Lutz. Der Flug zum Pol. 80 S.
Mathiassen Theokal. Mit Knut Rasmussen bei den Eskimos. 158 S, 1928.
Mawson Douglas. Leben und Tod am Südpol. 250 S, 1921.
Mikkelsen Ejnar. Ein arktischer Robinson. 158 S, 1922.
— Nachbarn des Nordpols. 282 S.
Mittelholzer Walter. Im Flugzeug dem Nordpol entgegen. 106 S, 1924.
Nansen Fridtjof. Eskimoleben. 304 S.
— In Nacht und Eis. (Die norwegische Polarexpedition 1893—1896.) 526 S, 1922.
— Nebelheim. (Entdeckung und Erforschung der nördlichen Länder und Meere.) 360 S.

- Spitzbergen. 319 S, 1922.
— Unter Robben und Eisbären. 369 S.
Nordenskiöld Otto. Antarktik. (Zwei Jahre in Schnee und Eis am Südpol.) 1. Band 373 S, 2. Band 400 S.
Payer Julius. Die österreichisch-ungarische Nordpolexpedition. 696 S, 1876.
Quervain Alfred. Quer durch Grönland. 196 S.
Rasmussen Knud. Ultima Thule. 238 S.
— Neue Menschen. 144 S, 1920.
— Die große Jagd. (Leben in Grönland.) 175 S.
Reska Hanns. Die Todesfahrt der „Advance“ im ewigen Eise. 279 S.
Ribbe Karl. Unter dem südlichen Kreuz. 189 S.
Samoilowitsch R. Die Rettungsexpedition des Krassin. 410 S.
Scott R. Letzte Fahrt. 159 S, 1928.
Shakleton E. H. 21 Meilen vom Südpol. 508 S.
— Im 6. Erdteil. 1922.
Stefanson Vilhjalmar. Jäger des hohen Nordens. 159 S.
— Das Geheimnis der Eskimos. 266 S.
Sverdrup Otto. Neues Land. 158 S.
Villinger Bernhard. Die Arktis ruft. 141 S.
Wegener Alfred. Mit Motorboot und Schlitten in Grönland. 192 S, 1930.
Wegener Georg. Fliegt mit. 159 S, 1928.
Wilkins George H. Eismeer-Flug. 158 S.

